

NSD... Das ist ein... (Introductory text for the left column)

Der Ausschuss der Bewegung... (Main text for the left column)

Die Dresdner Parteiorganisationen zur Vorbereitung des Kampfkongresses

Am 12. Januar tagte eine Versammlung... (Text for the Dresden article)

Es ist auch in Dresden... (Continuation of the Dresden article)

Die Vorbereitung des Kongresses... (Continuation of the Dresden article)

Frauen in der antifaschistischen Kampffront

Selbst ist eine... (Text for the women's article)

Wieder Selbstmord eines SA-Mannes

Ein SA-Mann... (Text for the SA article)

Hungerlöhne für Glasarbeiter noch nicht schändlich genug?

Lohnminderungsdruck wächst - Antwortet mit Kampfverhärtung! (Introductory text for the glassworkers article)

An die kämpfenden Glasarbeiter Sachsens! (Text for the glassworkers article)

Die am 12. Januar in Leipzig... (Text for the glassworkers article)

Das Streifbanner über Textilbetriebe!

Die Arbeiter in Wuppertal zeigen den faschistischen Textilproleten den Weg (Introductory text for the textile article)

Berliner Metallarbeiter rüsten zum Kampf (Text for the Berlin article)

Die am 11. Januar tagte... (Text for the textile article)

6 Prozent Lohnraub in Oberschlesien (Text for the Upper Silesia article)

Arbeitsdienstpflicht „zur Ergänzung des bewaffneten Heeres“

Das Kuratorium für Arbeitsdienst... (Text for the labor service article)

„Es muß allen klar sein...“ (Text for the labor service article)

So „kämpft“ ein SPD-Führer gegen den Lohnraub

Das Kuratorium für Arbeitsdienst... (Text for the SPD leader article)

Sunderdemonstration vorm Landtag

Volksfesten schloßen die Reichstage des Reichstages (Text for the demonstration article)

Die am 12. Januar tagte... (Text for the demonstration article)

So „kämpft“ ein SPD-Führer gegen den Lohnraub

Das Kuratorium für Arbeitsdienst... (Text for the SPD leader article)

Damen-Kleider

Damen-Kleider Woll- u. Tweed, leicht gemustert ... jetzt **3,90**

Damen-Kleider versch. Tweed-Dress, reine Wolle, auch einfarbig, gut verarbeitet, Nachmittagskleider aus Veloutine ... jetzt **7,50**

Damen-Kleider Wolle, Seide u. Tana, Kleider, viele mod. Varianten u. Formen, jetzt **14,50**

Damen-Kleider für Nachmittags u. Abend, viele reiz. Formen, in mod. Farb., jetzt **19,50**

Damen-Kleider darunter wertvolle hochwertige Ware, ganz bes. billig, jetzt **25,00**

Modell-Konfektion

in bekannter guter Auswahl, beste Qualitäten und Verarbeitung, zu sensationell ermäßigten Preisen

Ein Posten Damen-Waschkleider zu einem Bruchteil des früheren Wertes, gute Qual., Ser. I jetzt **1,95** Ser. II jetzt **2,95** Ser. III jetzt **4,50**

Damen-Mäntel

Jugendl. Damen-Mäntel ein Paries, besonders prädestiniert ... jetzt **3,90**

Damen-Mäntel versch. Ausführungen, s. T. mit Plüsch oder Pelz ... jetzt **7,50**

Damen-Mäntel gute Velourstoffe, s. T. ganz gefüttert, mit Pelzbesatz ... jetzt **14,50**

Damen-Mäntel ganz gefüttert, mit Pelzkragen, gute Qualitäten ... jetzt **25,00**

Damen-Mäntel s. T. mit echtem Pelzbesatz, allerbeste Qualitäten ... jetzt **39,00**

Peiz-Konfektion

Damen-Pelzmäntel, gute tragfähige Qual., nie wiederkehrende Kaufgegenstände, labelhaft billig

Serie I **58,00** Serie II **98,00** Serie III **125,00**
jetzt **5,80** jetzt **9,80** jetzt **12,50**

Ein Posten Damen-Sommermäntel
vorzügliche Qualitäten, jetzt
günstige Käufgegenstände
Serie I jetzt **9,50** Serie II jetzt **14,50**
Serie III jetzt **19,50**

Kinder-Bekleidung

Kinder-Kleider Wolle, Samt und Seide, früher bis Ser. IV: 25,00, III: 17,00, II: 15,75, I: 15,50
jetzt **9,75 6,50 5,90 1,80**

Mädchen-Kleider Wolle, Seide, K'seide, Velours, früher bis Ser. IV: 21,00, III: 21,00, II: 15,00, I: 9,50
jetzt **10,75 7,90 5,90 1,90**

Mädchen-Mäntel Winter und Sommer, früher bis Ser. IV: 18,00, III: 12,00, II: 14,00, I: 14,50
jetzt **14,75 12,50 7,90 1,30**

Backfisch-Kleider alle gemahnen Woll- und Seidenstoffe, früher bis Ser. IV: 18,00, III: 18,00, II: 25,00, I: 18,00
jetzt **14,75 12,50 8,90 1,90**

Knaben-Mäntel Winter und Sommer, früher bis Ser. IV: 18,00, III: 12,00, II: 18,50, I: 18,00
jetzt **14,75 12,50 8,75 1,80**

Knaben-Anzüge früher bis Ser. IV: 20,00, III: 17,00, II: 18,50, I: 9,90
jetzt **16,50 12,50 7,90 1,90**

Kieler Waschanzüge in Kadettstief, Größe 9/11 früher bis 18,00 ... jetzt **6,90**
Männer: Größe 9/11 früher bis 14,00 ... jetzt **4,90**

Kleider-Seidenstoffe

Waschmusselin bedruckt ... früher bis 90 & jetzt Meter **25,00**

Waschkunstseide hübsche Druckmuster, früher bis 80, jetzt Meter **38,00**

Vollvoile bedruckt, doppeltbreit, früher bis 120, jetzt Meter **75,00**

Wollmusselin schöne Druckmuster, früher bis 1,80, jetzt Meter **75,00**

Waschsamt in schön. Druckmustern, früher bis 1,50, jetzt Meter **78,00**

Woll-Crêpe de Chine fast alle Farben, früher 1,80, jetzt Meter **95,00**

Veloutine Wolle mit Seide, doppeltbreit, früher bis 1,20, jetzt Meter **1,45**

Crêpe Georgette und Chiffon reiner Seide, mod. Druckm., fr. bis 4,90, jetzt Mtr. **1,00**

Honan ex. asiatische Qualität, früher bis 4,80, jetzt Meter **2,90**

Crêpe Georgette K'seide, schwarz marine und viele Farben, fr. bis 4,00, jetzt Mtr. **2,85**

Strümpfe

Damen-Strümpfe Baumwolle, sowie Herren-Socken ... jetzt **25,00**

Damen-Strümpfe makropartig, sowie Herren-Socken ... jetzt **45,00**

Damen-Strümpfe Kunstseide oder Seidenfaser, sowie Herren-Socken, Bro-Jacquard mit Kunstseide, jetzt **68,00**

Damen-Strümpfe künstl. Wascheide oder pa. Seidenfaser, sowie Herren-Socken ... jetzt **95,00**

Damen-Strümpfe künstl. Wascheide, s. T. Hemberg-Gold oder Kunstseide plati., sowie Herren-Socken, jetzt **1,25**

Trikotagen

Unterziehschlüpfer fein gerippt, Damen-Unterhemden ... jetzt 1,20, 1,40, 1,60, 1,80

Damen-Hemdhoen Baumwolle s. T. eint. Mako, versch. Form, jetzt 1,20, 1,40, 1,60

Damen-Schlüpfer Kunstseide, mit dickem Futter, jetzt 1,50, 1,60

Herren-Futterhosen schwere Qualität, alle Größen ... jetzt **1,00**

Handschuhe

Damen-Handschuhe reine Wolle, gestrickt ... jetzt 24, 26, 28 **45,00**

Damen-Handschuhe pa. Lederersatz, s. T. m. Handb., jetzt 1,20, 1,40, 1,60 **45,00**

Damen-Handschuhe Trikot, gefüttert ... jetzt 1,20, 1,40 **65,00**

Herren-Handschuhe reine Wolle, gestrickt ... jetzt 1,40 **95,00**

Herren-Handschuhe pa. Trikot mit Futter ... jetzt 1,40 **95,00**

Mengenabgabe vorbehalten! Verkauf soweit Vorrat!

Beginn 15. Januar

Beginn 1. Januar



JUNWENTUR AUSWERTKAUF

Hauswäsche

Küchenhandtücher Handgeputzt, in waschen bekannten Qualitäten, ein- u. geb.
Serie I: **24,00** Serie II: **38,00** Serie III: **58,00**
jetzt St. **24,00** jetzt St. **38,00** jetzt St. **58,00**

Staubhandtücher Domestischer, versch. s. T. mit kleinen Schaberbildchen
Serie I: **38,00** Serie II: **58,00** Serie III: **75,00**
jetzt St. **38,00** jetzt St. **58,00** jetzt St. **75,00**

Wischtücher / Staubtücher versch. Größe
jetzt Stück **24, 12, 8**

Domestische Decken K'seide mit floralen modernen Farben, wunderschöne Muster
pa. 120x180 cm. s. 2,50, **3,75** pa. 120x200 cm. s. 3,75, **4,75**
jetzt Stück **3,75** jetzt Stück **4,75**

Wasche Tischdecken durchgewaschene Muster
pa. 120x180 cm. s. 2,50, **3,90** pa. 120x200 cm. s. 3,75, **3,95**
jetzt Stück **3,90** jetzt Stück **3,95**

Welt unter Preis!

Einzelne Tischtücher u. Servietten

darunter halbleinwand und reinleinen Qualitäten, hübsche Jacquardmuster, zum Teil jetzt angestaubt zu enorm billigen Preisen!

Preise herabgesetzt

Bettwäsche

Kopfkissen-Bezüge in bekannter Güte, zum Knöpfen, jetzt Stück **1,25, 85, 68,00**

Deckbett-Bezüge mit Knöpfen und Knopflochern, jetzt Stück **4,75, 3,45, 2,35**

Stangenleinen-Garnitur bestehend aus 1 Kopfkissen- und 1 Deckbettbezug, jetzt Stück **9,75, 7,50, 5,75**

Einzelne Uberschlagdecken zum Teil leicht angestaubt
Serie I: **3,65** Serie II: **4,00** Serie III: **8,50**
fr. Stück bis 4,75, bis 6,75, bis 10,50
jetzt St. **3,65** jetzt St. **4,00** jetzt St. **8,50**

Hohlraum-Betttücher Hauswäsch., ca. 120x220, früher Stück bis 3,20, jetzt **1,95**

Ein grosser Posten Damen- u. Herren-Taschentücher

essen billig, zum Teil mit kleinen Schaberbildchen
Serie I: **17,00** Serie II: **15,00** Serie III: **25,00**
jetzt St. **17,00** jetzt St. **15,00** jetzt St. **25,00**

tellweise bis über die Hälfte!

Wäschestoffe

Hamdentuch kräftige Qualität, ca. 90 cm breit, jetzt Meter **58, 36, 25**

Rein Mako für feine Leibwäsche, ca. 80 cm br., jetzt Meter **88, 54, 38**

Bettlinon 120 cm breit, Doppeltbreite, jetzt Meter **92, 75, 58**

80 cm breit, Kleinsbreite, jetzt Meter **60, 48, 38**

Stangenleinen 120 cm breit, neue Strickart, jetzt Meter **1,25, 95, 78**

80 cm breit, neue Strickart, jetzt Meter **85, 65, 54**

Bettuchstoffe volle Breite, jetzt Meter **1,25, 95, 78**

Reinleinen Taschentücher

angestaubt oder mit kleinen Schaberbildchen für Damen:
Serie I: **25,00** Serie II: **38,00** Serie III: **48,00**
jetzt St. **25,00** jetzt St. **38,00** jetzt St. **48,00**

für Herren:
Serie I: **32,00** Serie II: **42,00** Serie III: **68,00**
jetzt St. **32,00** jetzt St. **42,00** jetzt St. **68,00**

Schuhwaren

Pföschpantoffel mit Spaltlederoberteil, Größe 41 bis 48, jetzt **95,00**

Kamelhaar-Umichl. u. Laichenische mit wolle. Wärm. Filz- u. Leder, Gr. 42, jetzt **1,55**

Damen-Spangenschuhe Resolever, gute Polster, Bockbesatz, jetzt **4,50**

Lack-Spangenschuhe bequeme, moderne Form, Bockbesatz, jetzt **4,00**

Feinfarbige Spangenschuhe in modern. Formen, eine. Mod. u. Formen, Louis-XV-Absatz und Rock besatz, jetzt **5,90**

Lack-Pumps u. Spangenschuhe mit Wildleder komb. eig. mod. Formen, Louis-XV-Absatz, jetzt **6,90**

Herren-Halbschuhe Stabbes mit bequemer Form, Lack, s. 50, braun 7,50, raschgedoppelt, schwarz, 9,50

Braune Herren-Halbschuhe auch in schwarz, gute Hoxall, moderne elegante Formen, Handgeputzt, jetzt **9,75**

Herren-Sportstiefel braun und schwarz, Doppelsohle, wasserdichtes Futter, jetzt **9,75**

Große Mengen Rest- und Einzelpaare
völlig abgeben bei Preis herabsetzung auf Extralichen im Erdgeschoss u. Zwischentrakt

Wollwaren

Schottische Strickmützen reine Wolle, für Kinder, Damen und Herren, jetzt **1,00**

Herren-Pullover u. Westen reine Wolle, dunngeknüpelt, ... jetzt **3,00**

Damen-Pullover u. Jacken einfarb. u. durchgeknüpelt, s. u. ohne Knop., jetzt **8,00**

Zur Alarmwoche der Angestellten

Von Kurt Zuchowitsch

Kaf jeden Dreßig im Bureau,
da warten hundert Leute;
was kommt, was kommt - nur irgendeine
und heute, heute, heute.

Ob'er der Nationalisierung

Wie mitgeteilt wird, fuhr im Hauptbahnhof Leipzig, West-
seite, eine Lokomotive einem Person in die Klante. Beide
Lokomotiven entgleiten.

Angestellte und Beamte

Kämpf gegen Gehaltsraub und Abbau

Vom Rat in Dresden geht uns folgende Mitteilung zu:
Mit Genehmigung der Kreisbauernschaft Dresden werden
vom 1. April 1931 ab die 18 Dresdner Ständesämter
zu 5 Ständesämtern zusammengelgt. Die Gehaltsräume be-
finden sich:

Jugenbergpleite im Arbeiterviertel Lößtau

Streikbrechernazis dürfen vor Arbeitern nicht sprechen

Am 9. Januar hatte die Deutschnationale Volkspartei zu
einer Versammlung nach dem Drei-Kaiser-Hof, Lößtau, aufgeru-
fen. Das Thema lautete: „Arbeiteraufstieg oder Arbeiterleied“

Die Roten Mateten spielen

Freitag, 16. Januar in Striesen
18.30 Uhr in Sammers Hotel anlässlich der Kund-
gebung gegen den Faschismus. Umlaufbeitrag:
40 Pfennig, Erwerbloshe 20 Pfennig.

Die Arbeiter von Lößtau haben es verstanden, diese er-
beiterfeindlichen Gesellschaft unter Jugenberg die richtige Kon-
trollen zu geben. Die Jugenberg- und Hiltelmannen haben im
Arbeiterviertel Lößtau keinen Boden gewonnen. Die Sozialdem-
okraten haben zur revolutionären Front unter Führung der Komm-
unistischen Partei.

Wie Nazis Sowjetgrenen produzieren

„Die große Schmutz“ Dillers
Die letzte Ausgabe des Strahlerorgans hat einen
Fall der alten Sowjetgrenen der süddeutschen Hiltelmannen auf.
Die Jünger des „Dritten Reiches“ verüben offenen internationalen
Betrug. Mit dem freilichen Gesicht der Welt entnehmen sie dem
Kirchfilm „Die große Schmutz“ ein Bild, das sie in der Sch-
lichte ihrer Tagespresse in ein „erschütterndes Aufgebot“ ge-
gen Sowjetrußland umschichten.

Das ist Hitler-Buch.
Karl-Strahler enthält dann in seiner Zeitung noch weiter.
Er berichtet von einer Führertagung, die im Mai 1930 in Mün-
chen stattgefunden hat und auf der Hitler den Nazi-Strahler
Karl-Strahler zur Rede stellte wegen eines Artikels in der von
dem Strahler geleiteten Zeitschrift „Der Weltkampf“. Der Nazi
hatte in dem Artikel darauf hingewiesen, daß die Kirchenfeind-
lichkeit der Sowjets sich gegen alle Religionen richte, auch ge-
gen die jüdische.

Bürgermeister Herber, Schwarzwald (Nbr.)

von der Naziregierung Frick gemaßregelt
spricht über „Nationalistische Diktatur und neue Massen-
kennzeichen in Dresden“ am Donnerstag, dem 11. Januar,
18.30 Uhr, im Regierheim. Umlaufbeitrag 20 Pfennig für Voll-
arbeiter und 10 Pfennig für Erwerbloshe.

Kamdie. „Das öffentliche Vergehen“. Ein Schmaus ohne ge-
sellschaftliche Problematik, aber erfüllt mit Lebensgefühl, wobei
das Repertoire der Späße und dralligen Einfälle den Vortrag der
Originalität nicht immer beanspruchen konnte. Natürlich ist die
ganze Handlung parodistisch auf diebeide, sowohl die Diktatur
als das enbliche Schicksal. Genügt durch die Figur des
Kassens- und Stillschleiersanleiters, der eine schwarze Koll-
tunierin zum „öffentlichen Vergehen“ nimmt. Die professionelle
Lust am entzuppt ist dann als der durchgehende Saier des
illegitimen „öffentlichen Vergehens“.

Wir räumen Sie sparen!
INVENTUR AUSVERKAUF vom 15.1. bis 28.1.1931
Tack & Co. AG. BURG & AL. Wilsdruffer Str. 68 Dresden-A.
Includes images of shoes and various shoe types like 'Schwarzer Spongenschuh', 'Höcker Lederpompenschuh', etc.

106 Gofortige Streithilfe tut not!

Alle Arbeiter, Arbeiterinnen, Angestellte, Beamte, Kleingewerbtreibenden, Landproletarier und Massen Bauern!

In einem Solidaritätsappell, der ausschließlich die Angriffe... auf die Bergarbeiter an der Ruhr und in Oberschlesien behandeln...

Was nie war die Solidaritätsbewegung zur Unterstützung der Kämpfenden...

Mit der Forderung dieser Streikklänge der Revolutionären Gewerkschaftsopposition...

Verherrlichung und Verhärtung der Solidaritätsbewegung durch aktive Beteiligung aller proletarisch-revolutionären Organisationen...

Schaffung von Solidaritätsausstößen in den Bezirken, die unmittelbar vor größeren Massenmärschen stehen...

Gemeinsame Durchführung von Sammeltagen unter der Leitung: Alles für die kämpfenden Klassenkämpfer...

Ausnutzung aller proletarischen Veranstaltungen in Betrieb, Gewerkschaft, Partei, unter Frauen und Jugendlichen...

Kampfruf der Pariser Gewerkschaften

Internationale Arbeiter-Solidarität Im Namen der revolutionären Pariser Arbeiter...

5000 Franken als Solidaritätsunterstützung an die streikenden Arbeiter Deutschlands.

Wie lautet der Kampfgruß der RGO, die an der Spitze des Kampfes gegen die Offensiven der deutschen Kapitalisten stehen.

So lebe die internationale Solidarität! Union der unitären Gewerkschaften Bezirk Paris.

Kampf dem Lohnraub in der Textilindustrie!

Als eine der ersten Belegschaften in Sachsen nahm die Belegschaft... in der Textilindustrie.

Die am 1. 11. stattgefundenen Betriebsversammlungen der Belegschaft... die Textilindustrie.

Gemeindearbeiter, kämpft! Bürokratie schickt 8,5 Prozent Lohnraub vor!

Bei den am 10. Januar stattgefundenen Verhandlungen zwischen dem Unternehmensverband... Arbeiter.

Am 12. Januar fanden nun die Schlichtungsverhandlungen statt, denen... Arbeiter.

Schauen Sie sich den Lohnraub! Für die 40-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich!

Samuel sucht vor der RGO

Der Vorstoß des Arbeitgeberverbandes kann keinen Eindruck machen... Arbeiter.

Mitgliedern der Sport- und Kulturbünde für die Stärkung des Solidaritätskampfes.

Ausbeutung des Rindert-Hunners der ZMS durch Verpflichtung zur Übernahme von Rindern...

Verbindung der Solidaritätsaktion mit einer breiten Mobilisierung über den politischen Charakter...

Schlüssig Verpflichtung aller Mitglieder der Organisationen, die diese Aktion mit der RGO und ZMS führen...

Wenn der Verrat der Bürokratie geduldet wird!

16 2/3 Prozent Lohnraub für die Eisenbahner

Der Theaterbauer der reformistischen Gewerkschaftsbürokratie ist verhasst. Kein Wort mehr des Kampfes...

Der Ausgang dieses, von den Reformisten mit großem Tamtam aufgeblasenen, Papierkrieges bestätigt in allen Teilen...

Auf Grund des Verrats der reformistischen, ärztlichen und gelben Eisenbahnerverbandsbürokratie...

32 Stunden Lohnraub im Monat wird die Folge sein, wenn die Eisenbahner nicht den Forderungen der RGO folgen...

Angestellte, Beamte, Alarm!

Weg von den faschistischen Volksbetrüglern! Hinein in die proletarische Klassenfront!

Versammlung

am Sonntag dem 18. Januar 1931, 10,30 Uhr, im Künstlerhaus, Grunewald-Straße, Ernst Torgler M. d. R., Berlin...

igen Kassen der RGO und ZMS unter der Leitung: Keine proletarische Klassenfront...

Werktätige in Stadt und Land, Genossen und Freunde! Keine proletarische Solidarität...

So lebe der Befreiungskampf der Arbeiterklasse! Kampf aller Werktätigen unter Führung...

Reichskommission der Revolutionären Gewerkschaftsopposition — Reichsleitung der Internationalen Arbeiterbewegung...

Wenn der Verrat der Bürokratie geduldet wird!

16 2/3 Prozent Lohnraub für die Eisenbahner

sofort aufnehmen. Wie sich die Feiernächten auf den Lohn der Eisenbahner auswirken...

Ein gelehrter Schloßer des RWB Dresden-Friedrichstadt erhält auf Grund des Lohnraubs (Lohngebiet 2 Ostklasse A) 74 % Stundenlohn...

Auf Grund der Feiernächten erhält er jetzt nur noch für 40 Stunden Lohn: 28,85 Mark 8,22 % Ostklassezulage

Der Lohnraub beträgt hiermit 7,50 Mark pro Woche oder 28,80 Mark im Monat.

Auf Grund des Verrats erhalten sie jetzt: 28,60 Mark 8,18 % Ostklassezulage

Das sind die Löhne in Dresden. Betrachten wir nun den Lohn, den ein Arbeiter der Bahnhüterhaltung auf einem Landort erhält...

Seit heriger Lohn: 48 Stunden à 50 Pf. 24,00 Mark Ostklassezulage höchstens 5 Prozent 1,54

Die Abzüge an Steuern, Krankengeld, Invalidenversicherung ulm. betragen für diesen Arbeiter...

Wochenlohn von 17,50 bis 18 Mark hat. Für diesen Lohnraub trägt die reformistische Eisenbahnerbürokratie die volle Verantwortung...

700 000 Mark oder im Monat 2 800 000 Mark Da sich aber die Kasse auf Monats Basis...

7 700 000 Mark Lohnraub. Wie wird Dorpmüller diese Summe bezahlen, wenn er er und nicht den Eisenbahnern zahlen.

In jeder Stunde ruft die RGO der Eisenbahner den Dorpmüller-Proleten zu: Du hast diesen Millionenraub nicht!

Kämpft für die 40-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich! Entfallt das Streikbanner unter der Führung der RGO gegen die Behörden!

Leupold Wollwaren-Spezialhaus Inventur-Ausverkauf 1/2 20% Kassenrabatt

Weine vom Jah 1911, 1912, 1913 20% Kassenrabatt

male

dica

107

INVENTUR- AUSVERKAUF

ab:
15. Januar

Damenkonfektion

Wintermäntel Büchsen, moderne Winterstoffe, ordentlich modelliert oder elegant. Jagd- oder Touristenformen, die besonders mit volldringendem Futter und großen Kapuzen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	8⁷⁵	Praktische Kleider Hinterformen aus Waschstoff, dem modernen, praktischen Schnitt, passende Muster und Farben. Zwei tolle besondere Ausführungen! Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	3⁰⁰
Flo le Män el Gewaltig viele Kleiderarten, in elegantester Art oder Herrengeschmack nach gewohnter, populärer Wintermode, mit großen Kräusen, aus echtem Pelz, geschmackvoll verarbeitet. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	14⁷⁵	Moderne Kleider aus reizvollem, modernem Stoffe und aus Trenchstoffen, die von der Mode herkommen, damit zusammengefasst, zum großen Teil für vollere Qualitäten, keine Modellen, sondern, gediegene Ausführungen! Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	3⁷⁵
Einfarbige Mäntel in viele außerordentlich interessante, aus reinen Stoffen. Ockerfarben, Chamoisfarben, Vornu-Länge, hübsche, elegante Formen, mit wulstigen, handgemachten Futter und breitem Pelzbesatz. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	19⁷⁵	Extra weite Kleider einzigartige Kleider, reines, elegantes Qualitätsstoffe: Popeline, Wateline, Wolle, etc. etc. in verschiedenen Modellen, moderner, geistreicher Formen! Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	14⁷⁵
Esencia Mäntel in elegantester, hochwertiger Qualität und Einrichtungs, moderne, vorzügliche Stoffe, edelverarbeitete Verarbeitung, reich mit Pelzwerk verziert, von der Mode herkommend, elegante Formen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	39⁰⁰	Tanzkleider nach moderner, elegantester in jugendlichen und mittleren Größen, reizvoller, elegantester Größe de Châteauf, in zwei verschiedenen Modellen und eleganten Ausführungen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	6⁷⁵
Extra weite Mäntel in elegantester, hochwertiger Qualität und Einrichtungs, moderne, vorzügliche Stoffe, edelverarbeitete Verarbeitung, reich mit Pelzwerk verziert, von der Mode herkommend, elegante Formen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	19⁷⁵	Reizende Kleider elegantester, hochwertiger in jugendlichen und mittleren Größen, reizvoller, elegantester Größe de Châteauf, in zwei verschiedenen Modellen und eleganten Ausführungen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	10⁷⁵
Sommermäntel in elegantester, hochwertiger Qualität und Einrichtungs, moderne, vorzügliche Stoffe, edelverarbeitete Verarbeitung, reich mit Pelzwerk verziert, von der Mode herkommend, elegante Formen. Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	10⁷⁵	Abendkleider einzigartige Kleider, reines, elegantes Qualitätsstoffe: Popeline, Wateline, Wolle, etc. etc. in verschiedenen Modellen, moderner, geistreicher Formen! Um zu stimmen drei Ausstattungsarten. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	24⁷⁵

Kleiderstoffe

Baumwollwaren

Wach-K'leide verschiedene, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	38.	Wollmusseline einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	68.	Rohwessel einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	18.	Beitlinien einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	38.
Wachsam! einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	78.	Cräpe Cold einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	95.	Wäschestoffe einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	28.	Stangenleinen einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	55.
Cräpe de Chine einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	175	Mantelstoffe einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	275	Körperberchent einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	38.	Beitlamast einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	80.
Cräpe Georgette einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	210	Schluphose einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	85.	Küchenhandtücher einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	38.	Basso-Panzer Trenchkotter, Lederkotter, Javanisch, etc. einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	30% Rab.
Oberhemd einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	2⁰⁰	Teppiche einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	25% Rab.	Damenstumpf einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	1¹⁰	Strickweste einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	3⁹⁵
Steppdecke einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	18⁷⁵	Lin. cum einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	1¹⁵	Fenstergardinen einzigartige, hochwertige, mit reichem, modernem, elegantem Muster, aus der verschiedensten Stoffe, verschiedene Ausführungen. Serie I: 14,75, Serie II: 16,75, Serie III: 18,75	30% Rab.		

Zweiggeschäft: Dresden-N
Oschatzerstr. 16/18

Ludwig Bach & Co

Wettinerstr. 3/5

Verkauf nur gegen bar, daher so billig!



108



Bockfischkleid aus Reptil, reine Viskose, gleiche Form mit Diagonal-Überwurf in allen Farben vorrätig # 8,35
 Bockfischkleid aus Tweed, reine Wolle, rechte Sportform mit reizender Diagonal-Garnitur # 14,50
 Bockfischkleid a Kunstseiden Marbein, neuartiger Schößgarnitur, apparier Kragen, in vielen Farben # 18,50
 Bockfisch-Mantel aus einfarbigem Winterstoff, ganz gefüttert, schöner großer Blusch-Kragen # 16,50
 Bockfisch-Mantel aus Velour lang ganz gefüttert, reich mit Pelz besetzt # 29,75

Bockfischkleidung
Mädchenkleidung
Knabenkleidung
Damen-Blusen-Röcke
Damen-Hüte



Mädchen-Mantel modern gemust. Winterstoff reicher Blusch, besetzt am Kragen, 11-12 Jahr # 7,35
 Mädchen-Tweed-Mantel (Hochschul) vom letzten, weißer Zierkragenbesatz, Kleider # 9,75
 Mädchen-Kleid aus reinwollenen Scherwoll, Weissene Kragen, in Blau, Kragen und Schleiße, 11-12 Jahr # 10,75
 Mädchen-Mantel a schönem warmen Winterstoff, Blusch-Kragen, Duverelle, 10-12 Jahr # 4,75
 Knaben-Doppel-Anzug, praktisch gemustert, Hose gefüttert, 11-12 Jahr # 9,75
 Knaben-Soort-Anzug in Überkragen ganz gefüttert, 11-12 Jahr # 7,50
 Knaben-Mantel, Frösig gemustert, warm gefüttert, 11-12 Jahr # 4,50



Bluse a Kunstwachs, sportform m. Bandkraut, 100 # 1,50
 Bluse aus Kunstseiden-Charmeuse in hellen Farben, bunt Schleiße # 6,50
 Bluse Orpè de Chine, Vorderseite Säumen, garnitur in weiß, 10-12 Jahr # 9,75
 Kleider Rock, marine Blau, reine Viskose, glatte Form, seitliche # 14,50
 Kleideramer Sport-Rock a gemustert, Tweed Stoff, abend, 10-12 Jahr # 8,75
 Frauen Rock a marine Wolstoff, nur in weissen, 10-12 Jahr # 7,50
 Das beliebte Gruppen-Diesser, marine Wolstoff, Gummistoff # 8,-



Kappe a zweifarbigen Antilopen-Duveling # 0,85
 Besenmütze mit kleinen Fehlern in verschied. Farben # 0,95
 Kappe aus Kunstseiden, Duchessa, am farbiger Kur, bel-Sicherer # 1,25
 Hut, jugendliche Glockenform a Filz mit Stroh geturbelt # 3,75
 Hut, flach gestreckte Kappenform a Kunstseidenem Duchesse # 4,75
 Hut, entzückende, anliegende Kappe aus Stroh und Filz # 6,75

Zahlung kann erfolgen bei Kauf der Ware unter Kürzung von 3% Skonto oder ohne jeden Aufschlag in 4 aufeinanderfolgenden Monatsraten / Unsere Versand-Abteilung erledigt für auswärts Wohnende umgehend alle Bestellungen

RENNER

DAS KAUFHAUS AM ALTMARKT

male

dica

Ostschlesien

Werttätige Frauen delegieren zum Kampflongrek

Metzschke. Hier fand am Samstag eine öffentliche Frauenversammlung statt. Es wurde von Genossin S. Steinbach über den sozialistischen Aufbau in der Sowjetunion berichtet und danach Stellung genommen zum Kampf gegen den Faschismus. Einmütig wählten die Anwesenden eine Delegation für den Kampflongrek 7 Arbeiterinnen und 1 Arbeiter treten in der Versammlung in die Kommunistische Partei ein. Diese Versammlung zeigte, daß auch die Arbeiterinnen immer mehr erkennen, daß sie selbst handlungsfähig in die revolutionäre Bewegung einsteigen und in der RPD organisierten müssen. (KR 97)

Reichsbannerarbeiter neben zum Kampflongrek

Am 9. Januar 1931 fand in Eisenberg-Nordhagen eine gut besuchte Einwohnerversammlung statt, welche Stellung nahm zum Kampflongrek. Es war festzustellen, daß 70 Prozent der Versammlungsbesucher sozialdemokratische Arbeiter waren. In der Diskussion sagte sich, daß sie einmütig gegen ihre Parteiführer und die Gemeindeführertraktanten vorgingen und mit der Taktik der RPD vollständig einverstanden waren. Es wurden 2 Delegierte zum Kampflongrek gewählt, und zwar ein Parteiführer und ein Reichsbannerarbeiter. Gleichzeitig konnte eine neue Ortsgruppe in Eisenberg-Nordhagen aufgebaut werden. Die RPD marschiert Werttätige, kämpft mit uns! (KR 89)

Erwerbslose von Freital

Heraus zur Solidaritätsaufgebung für die kreisenden Walfisch-Proleten Donnerstag, 15. Januar, 15 Uhr, im Sächl. Hall, Dresden. Erwerbslose und Walfisch-Arbeiter, erscheint in Massen! Die roten Katenen Dresden und der Schmalenburger Freital wirken in dieser Rundgebung mit.

Die roten Katenen heute in Sophmannsdorf

19.30 Uhr, in Köffers Gasthof, mit einem vollständig neuen Programm. Arbeiter, Arbeiterinnen von Sophmannsdorf und Umgebung und Freital, erscheint in Massen in dieser antifaschistischen Rundgebung!

Winterhilfsstammlung der RPD

Dresden-Gorditz, a. conto, 2,75 M. 2 Genossen aus Freital bei Großhörn 45 M. Dresden-Eisenberg, a. conto, 30 M. Dresden-Friedrichsdorf, a. conto, 28,61 M. Dresden, Bern.-Bez. 5, a. conto, 27,61 M. Reuthen 2, O/P, a. conto, 27,50 M. Kamens, a. conto, 27 M. Sola 28,35 M. Großhörn, a. conto, 25 M. Friedersdorf 5. Jittou 21,60 M. Freital, Reil, 19,65 M. Ostendorf-Ostlich, Reil, 18,95 M. Dresden-Rauhitz, a. conto, 18,15 M. Freital, Reil, 18,50 M. Dresden-Blauen, a. conto, 10 M. Dresden, Bern.-Bez. 2, a. conto, 10 M. Schlottwitz, Reil, 8,45 M. Herr Hönisch, Dresden, 5 M. RSC Röhmitz 2,20 M. Arbeiterjugendverein Friedersdorf und Reibersdorf 3 M. Freie Schmin. A. Niederhörn, 3 M.

„Hygiene“ im Wasserwerk Meißen

Von einem sozialdemokratischen Arbeiter wird uns der nachstehend abgedruckte Bericht durch einen Genossen übermittelt. Der Bericht zeigt die tiefe Empörung der SPD-Arbeiter über die Politik ihrer Führer, die im Meißner Stadtrat die absolute Mehrheit besitzen und deshalb auch die volle Verantwortung für diese Zustände tragen. Die Meißner Volkspartei, die genau über die Vorgänge unterrichtet ist, verweigert natürlich diesen Stempel.

Am Wasserwerk Siebenstein wurde im Monat Juli 1930 der Wassermeister Rod beauftragt, die seit ungefähr 7 Jahren in Betrieb gewesene Mangananlage zu reinigen. (Diese Mangananlage ist zur Reinigung des Wassers.) Dem Wassermeister Rod wurden für diese Arbeiten 4 Arbeiter zur Verfügung gestellt. Direktor Rod gab dem Meister folgende Anweisung, die Arbeiter genau der Vorschrift entsprechend auszuführen, da diese Anlage schon mehrere Jahre in Betrieb war. Die Arbeiter gingen aber die Arbeiten nicht schnell genug voran. Er trieb die Arbeiter zu schnellerem Tempo an. Er ließ die hart verschlammten Riesenmassen herausnehmen, die Behälter in noch heuchelmäßigem Zustand mit Wasser reinigen, in die so noch frisch gezeichneten Behälter den ungeräumten Ries wieder einfüllen und reinigte den Ries erst mit Druck im Behälter. Von den Arbeitern darauf aufmerksam gemacht, daß dies verbotsmäßig ist, schaute er sie an und erklärte, daß ihnen dies nichts angehe. An dem Mührwert, welches mit circa 50 Stück 10-Millimeter-Schrauben befestigt war, ließ der Meister Rod ungefähr die Hälfte der Schrauben fehlen, so daß durch die 6 Atmosphären Druck, welche die Maschine lieferte, der ganze Anstrich und sein-

ernige Ries durch diese Schraubenlöcher in den Hochbehälter nach dem Vollen und in die Wasserleitung gedrückt wurde. Nach einigen Tagen ließen Beschwerden beim Direktor Rod ein, daß das Wasser fettig und unklar sei. Die sofort eingeleitete Untersuchung ergab, daß der Meister die alleinige Schuld trug, was die Arbeiter weiß und ganz bekümmert. Die Meißner Gemeindeführer mußte ein großes Quantum Bier in die Kassen leeren lassen. Die Volkspartei auf der Landstraße bekam die Hälfte aus der Kasse nicht heraus. — Dieser „Jaubere“ Meister ist nun auf ein halbes Jahr, bei voller Weiterzahlung seines Gehaltes von monatlich 201,70 RM und 50,50 RM Wohnungsgeld, dispensiert worden. Er verurteilt, die Schuld auf die Arbeiter abzumähen.

Die lange soll der von den SPD-Stadträten gestellte Meister noch das Gehalt bekommen? — Ja, wenn es ein Arbeiter wäre, dann würde über die fristlose Entlassung das einzige Mittel der SPD-Stadträte gemein sein.

Außerdem hat die Öffentlichkeit ein großes Interesse daran, wie hoch sich der Schadenersatz, welcher geleistet wurde, beläuft.

So sieht die Politik in der sozialdemokratischen Hochburg Meissen aus, auf der einen Seite werden unerbare Summen hinausgeworfen, auf der anderen Seite wird den Ausgebeuteten das letzte genommen. 2000 RM werden unfruchtbar hinausgeworfen, aber für die Erwerbslosen hätte man nicht einen Pfennig Beihilfe.

So sieht das Finanzwachstum der SPD in den Staat aus. Werttätige! Kämpft mit uns! Nicht auch ein in die RPD!

Unerhörter Wohnungsstandal in Pfaffendorf

Pfaffendorf. Vor ungefähr zwei Jahren kam eine Familie nach Pfaffendorf bei Königsstein, um sich dort anzusiedeln. Ein Gutsbesitzer stellte ihnen auch eine beschlagnahmte freie Wohnung zur Verfügung. Der Bürgermeister Schaller jedoch verbot ihnen im letzten Augenblick den Einzug. Die Familie mußte ihre Möbel auf den Boden des Gutsbesitzers schaffen und hauchte dort den ganzen Winter. Da die Familie nirgends ein Obdach finden konnte, beschloß sie, eine Hütte aufzunehmen, um sich ein eigenes Heim schaffen zu können. Zunächst bauten sie sich einen 3 Meter langen und 2 Meter breiten Schuppen, um von dem kalten Boden zu kommen. In diesem Raum wohnten sie nun 10 Mann hart, darunter 2 Kinder, während des Hausbaues. Nach vielen Mühen konnte die Familie nun endlich das neue, schiffartige Heim beziehen. Das Glück hielt aber nicht lange an, denn nach wenigen Tagen brannte das schmale Häuschen wieder ab. Man hätte zum Haus mauerwerkertes Material verwenden sollen. In die Hütte wurde ein Balken eingeschoben, durch welchen der Brand entfiel. (Das muß aber ein feiner Baumeister gewesen sein.) Bei dem Brand wurde dieser Familie keinerlei Hilfe geleistet. Wo war denn die vielgerühmte Feuerwehr von Pfaffendorf? Sie kam nicht dazu, auch nur irgendeinen Handgriff zu tun. Aber die Gendarmen war da. Eine Feuerwache wurde nicht gestellt. Dafür nahm man die drei letzten Hausbewohner mit zum Rützelmeister zum Verhör. Was schante sich nicht, die Frau im Hand und Rachtade mitzunehmen. Während des Verhörs brannte noch die letzte Hütte weg. Aber es wurde noch mehr Rächelstücke ausgebracht. Dem Vater und Sohn entzog man die Unterhosen, da sie während des Mißbrauches mit angeklebten hatten, um Geld zu lazen. Das ist das Werk der Sozialdemokraten. Nahrungsmittel...

benutzt ernährte sich die Familie nur von Heidebeeren und Pilzen. Das Wasser mußte eine Viertelstunde weit in Gorch geholt werden. Natürlich fehlte auch der Verzehr nicht. Die Gemeinde Gorch erfuhr von der Wasserentnahme. Schnell wurde es entpöden. Die Gemeinde Pfaffendorf hielt es nicht für nötig, sich der Familie irgendwie anzunehmen. Nicht einen Strohhalm oder eine warme Suppe hatte man für die Familie übrig, obwohl Pfaffendorf eine der reichsten Gemeinden ist. In Pfaffendorf sind Wohnungen genug da, diese hält man aber für die Bauarbeiter für den Sommer bereit. Deshalb wurde der Familie auch keinerlei Obdach gewährt.

SPD und Nazis haben gemeinsam in der schamhaftesten Weise gegen Sozialrecht. Die erbärmlichen Verhältnisse in Deutschland jedoch werden von ihnen toleriert.

Arbeiter, macht Schlag mit diesem Gekram!

Kämpft mit der RPD!

Sei die Arbeiterkammer, das einzige Organ der Werttätigen!

(KR 90)

20 Prozent Lohnabzug in der Burgener Leppichfabrik

Durch einen Hühner Schlag dieser Tage die Betriebsleitung der Burgener Leppichfabrik der gesamten Belegschaft. Wer sich jedoch bereit erklärte, 20 Prozent unter dem letzten Lohn zu arbeiten, kann weiter arbeiten. Die alte Methode, die Drohung mit der Hungerpeinliche, um die Arbeiter für die Fülle...

Solche Preise hat die Welt noch nicht gesehen!

Wir haben diesmal die Preise für unsere gute Damen-Kinder-Kleidung, Pelze so radikal herabgesetzt wie noch nie

Unsere riesige Auswahl von Mänteln und Kleidern jeder Art u. Größe bürgt dafür, daß jede, besonders auch die sehr starke Dame diese großen Vorteile wahrnehmen kann.

Beg.: 15. Januar

Inventur Ausverkauf

- Pullover zum Ausuchen, früherer Wert bis RM. 8,00 ... jetzt RM. 0,95
- Cape de Chine-Tanzkleider Tennis- und Volkstänzer, früherer Wert bis RM. 12,00 ... jetzt RM. 3,90
- Kunsts., Impr. Mäntel Wintermäntel aus Stoffen verschiedener Art, teils ganz gefüttert, früherer Wert bis RM. 24,00 ... jetzt RM. 6,90
- Kinder-Plüschmäntel mollige Wintermäntel, auf gutem Futter, Gr. 60-80, früherer Wert bis RM. 28,00 ... jetzt RM. 9,75
- Woll-, Seiden- u. Tanzkleider früherer Wert bis RM. 28,00 ... jetzt RM. 7,90
- Winter-Mäntel aus Stoffen engl. Art u. aus wol Winterstoffen, ganz gefüttert, teils mit echten Pelzbesätzen, früherer Wert bis RM. 48,00 ... jetzt RM. 19,50
- Frauen-Mäntel aus molligen, reizvoll. Winterstoffen, ganz gefüttert, teils mit echten Pelzbesätzen, früherer Wert bis RM. 28,00 ... jetzt RM. 29,00
- Seal-Plüsch-Mäntel tropfenacht, impr. sowie hochwertige Wintermäntel, aus guten Stoffen, teils mit echten Pelzbesätzen, früherer Wert bis RM. 68,00 ... jetzt RM. 49,00

GOLDSMANN

DRESDEN ALTMARKT

FÜR SCHLANKE UND STARKE

— DIE RICHTIGE MARKE

Rund um den Erdball

10 Tage, die die deutsche Arbeiterschaft nie vergißt

Kosten Weißgardisten auf der Jagd nach Karl und Rosa

Am 5. Januar 1919: Der Kampf um den revolutionären Polizeipräsidenten Berlins entbrennt

Am 18. Januar 1919... Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg...

(Arbeiterkorrespondenz)

Sonntag, den 5. Januar 1919

Mit dem Erscheinen des im folgenden wortwörtlich veröffentlichten Flugblattes, das in Massen unter der Berliner revolutionären Arbeiterschaft verteilt wurde...

Arbeiter! Parteigenossen!

Heute große Massendemonstration!

Berlin, den 5. Januar 1919.

Die Regierung Ober-Scheibemann hat ihr revolutionärsfeindliches Verbrechen zu einem neuen niederträchtigen Angriff gegen die revolutionäre Arbeiterschaft Groß-Berlins geübt...

Polizeipräsidenten Eichhorn in heimtückischer Weise aus seinem Amte zu drängen.

Die will ihr willkürliches Vorgehen, den derzeitigen preussischen Polizeikommissar Ernst an Eichhorns Stelle setzen. Die Regierung Ober-Scheibemann will damit nicht nur den letzten Vertrauensmann der revolutionären Berliner Arbeiterschaft beseitigen...

Schuldigen gegen die revolutionäre Berliner Arbeiterschaft anrufen.

Arbeiter! Parteigenossen! Es handelt sich hierbei nicht um die Person Eichhorns. Ihn selbst soll vielmehr durch den Gewaltstreich am 5. Januar der revolutionären Grenzengpässe beseitigt werden.

Wilt Hilfe des Volkes

wilt die Ober-Regierung mit ihren Helfershelfern im preussischen Ministerium ihre Macht stützen und sich die Gunst des kapitalistischen Bürgertums sichern...

Mit dem Schlage, der gegen das Berliner Polizeipräsidium geführt wird, soll das ganze deutsche Proletariat, die ganze deutsche Revolution getroffen werden.

Das Wort, das heißt ihr nicht duldet! Verlasst euch auf keine Weise auf die revolutionäre Arbeiterschaft!

Zeigt den Gewalttätern von heute eure Macht; zeigt, daß die revolutionäre Arbeiterschaft der Revolutionäre in euch nicht erschrecken!

Sammelt euch heute Sonntag, um 2 Uhr, zur imposanten Demonstration in der Glogauer!

Es gilt eure Freiheit, eure Zukunft, es gilt das Schicksal der deutschen Revolution!

Wider mit der Gewalttätigkeit der Ober-Scheibemann, Ehrlich und Ernst! Es lebe der revolutionäre internationale Sozialismus!

Die revolutionären Obleute und Vertrauensmänner der Großbetriebe Groß-Berlins.

Der Centralvorstand der sozialdemokratischen Arbeiterpartei Groß-Berlins der unabhängigen Sozialdemokratie.

Die Centralen der kommunistischen Partei Deutschlands (Spartakusbund).

Im vollen Einverständnis mit den revolutionären Obleuten und Vertrauensmännern Groß-Berlins und selbstverständlich auch im Einverständnis mit Karl Liebknecht und Rosa Luxemburg...

Denk ihr wiederholte er seinen Ruf zum Kampf und seine Forderung zur Bewehrung des Sozialismus, zur Bildung einer neuen Garde.

Die jugendliche Begeisterung wurde Liebknechts Rede aufgenommen...

Arbeiter, vergeßt es nie!

Zwei Tage vor der feigen Ermordung Karl Liebknechts und Rosa Luxemburgs erschien im „Vorwärts“, also in der Nummer 22 vom 13. Januar 1919, die „lynche“ Aufforderung zum Mordmord des SPD-Heldendichters Zickler.

Das Leichenhaus

Viel' hundert Tote in einer Reih' - Proletariat! Es fragnet nicht Eisen, Pulver und Blei. Ob er mag rechts, links oder Spartakus sein, Proletariat!

Wer hat die Gewalt in die Straßen gesandt - Proletariat! Wer nahm die Waffe zuerst zur Hand Und hat auf ihre Entscheidung gehorcht? Spartakus!

Viel' hundert Tote in einer Reih' - Proletariat! Karl, Rosa, Radok und Kumpanei! - Es ist keiner dabei, es ist keiner dabei! Proletariat!

Arter Zickler.

genommen. Auf dem Marsch zum Polizeipräsidium erhofft immer wieder und wieder der Ruf: Waffen her!

Dem Polizeipräsidium begab sich Liebknecht zur Redaktion der „Roten Fahne“. Hier plögte bald in eine Konterze die Meldung, daß bewaffnete Arbeiter die Redaktion des sozialistischen „Vorwärts“ besetzt habe...

Montag, den 6. Januar 1919

Vormittags 11 Uhr in der Siegesallee. Wieder hielten sich zu Hunderttausenden die Berliner Arbeiter und Arbeiterinnen, die revolutionären Soldaten und Jungarbeiter. Liebknecht soll...

Zwei Flugzeugkatastrophen in England

Vier Todesopfer an einem Tage

London, 18. Januar. Am Montag wurde die englische Militärfliegertruppe von zwei schweren Flugzeugkatastrophen betroffen...

Ein Bombengeschwader von drei Flugzeugen mußte an der Grenze von Lincolnshire und Northampton eine Notlandung vornehmen. Dabei rammte ein Bombenflugzeug mit großer Gewalt gegen eine Böschung...

Das zweite Bombenflugzeug, das einige hundert Meter von der Unglücksstelle ebenfalls eine Notlandung vornahm, wurde schwer beschädigt.

Die zweite Flugzeugkatastrophe, wobei Menschenleben umliefen, ereignete sich in der Nähe des Flugplatzes von North Weald in der Grafschaft Essex. Dort stiegen zwei Flugzeuge in geringer Höhe dicht nebeneinander...

Mörder Lynch in USA

Ein Mörder am Schornstein festgebunden und das Haus angezündet

Chicago, 18. Januar. Wieder nach die Mordverurteilung in Nordamerika. Diesmal wurde in dem Städtchen Maryville im Staate Missouri ein Mörder festgebunden...

Die folgende Menge schloß die unglücklichen Mörder durch die Straßen der Stadt zum Danke der Richter. Dort wurde er...

leben! Und Liebknecht begeisterte wie immer die Menge. Dann legte sich die Masse geschlossen in Marsch zum Marschall. Auf dem Wege dahin - Liebknecht bemerkt eine Droschke - wurde er in der Wilhelmstraße von der verheerenden Bürgerfanalisse erkannt und umringt. Die Fänge wollten ihn fassen. Doch auf den Ruf eines revolutionären Soldaten: „Liebknecht in Gefahr!“ kamen einige mangelhaft bewaffnete Soldaten herbeigeeilt und befreiten ihn wieder.

Stundenlang zogen sich die Verhandlungen im Marschall mit den Führern der revolutionären Matrosen hin. Währenddem demonstrierten die Berliner Arbeiter fortwährend am den Marschall. Unzufrieden riefen sie nach ihrem Liebknecht. Und Liebknecht unterbrach wiederholt die Beratungen...

Dienstag, den 7. Januar 1919

Auch diese Verhandlung, die im großen Sitzungssaal des Polizeipräsidiums stattfand, führte zu keinem klaren Ergebnis. Bis dann am Dienstag früh 5 Uhr der erste Schuß fiel, der den fruchtlosen Beratungen ein jähes Ende bereitete. Dieser erste Schuß leitete eine kurze, aber heftige Schießerei ein zwischen Kosten Weißgardisten und revolutionären Arbeitern.

Anschließend entwickelten sich die Kämpfe am Polizeipräsidium, die Bewaffnung der Massen und die heroische Verteidigung der revolutionären Arbeiter und Soldaten im Zeitungsviertel. Durch Kuriere wurde Karl Liebknecht von jeder Kampfhandlung unterrichtet. Keinen Augenblick ließ die Verbindung zwischen ihm und den kämpfenden Massen. Denn wer anders sollte die Revolution führen als Karl Liebknecht, der schärfste Gegner der Ober-Scheibemann und Rosa? Die Schornsteinverurteilung wurde daher in diesen für die deutsche Revolution so entscheidenden Stunden und Tagen der Brennpunkt der Geschehnisse.

Das Bergsturzunglück in Ecuador

Zwölfhundert Arbeiter ums Leben gekommen

Quito, 18. Januar. Nach den letzten Meldungen sind im südamerikanischen Staat Ecuador bei der Bergsturzunglücke in der Nähe der Station Guayra nicht 100, sondern 1200 Arbeiter ums Leben gekommen. Nur zehn Arbeiter gelang es, mit mehr oder weniger schweren Verletzungen sich rechtzeitig in Sicherheit zu bringen.

Das Bergsturzunglück in Ecuador

Zwölfhundert Arbeiter ums Leben gekommen

Quito, 18. Januar. Nach den letzten Meldungen sind im südamerikanischen Staat Ecuador bei der Bergsturzunglücke in der Nähe der Station Guayra nicht 100, sondern 1200 Arbeiter ums Leben gekommen.

Unterirdischer See verursacht Erdbeben

Bei Aufbaumungsarbeiten in Japan, wo, wie allgemein bekannt, vor einiger Zeit ein ganzes Stadtviertel zerstört wurde, entdeckte man am Montagmorgen, unmittelbar unter den eingestürzten Gebäuden, einen großen unterirdischen See.

Die Flucht mit 120 000 Mark

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Schilke am Tümpel bei Köln ist mit dem gesamten Vermögen der Gemeinde in Höhe von 120 000 Mark geflüchtet.

Großer Stiefelstahl in London

Während des Besuchs eines Kindes in einem Londoner Krankenhaus wurden aus seinem Krankenbett fünfzehn Kränwagen mit zwei Koffer mit gefährlichen Stoffen, darunter Giftgas, Korymbium etc., gestohlen.

... mit einem neuen Programm auf. Die Wirkung ist kraftvoll. Besonders der „Tonfilm“, in dem die Arbeiterfeinde „ausgenommen“ werden und wo dann in „logischer Wadenkauer“ das ganze Kampfsprogramm der Kapitalisten abrollt. Teilweise ist es noch schwer verständlich, weil allem Einzelnen nach einzelne Worte, die übrigens sehr gut gemalt sind, die deutliche Aussprache vermissen. Besonders hart liegt der Beifall ein, als die Rede des SPD-Bezirksführers Kisch herankommt. In dem Text sind die Reden moderner Operettenmacher verwendet. Auch die beiden bekannten Karikaturzeichner „Jung und sein Kumpel“ haben ihren Beifall, wie sie die „Herren“ des Faschismus bei Rede und Porträtieren. Mussolini, Hitler, Bismarck, Göring, Goebbels sind in wenigen Strichen gezeichnet. Der Inhalt der Darstellungen ist außerordentlich gut. Sprechend, hat ein heuriger Appell an die Arbeiter ist: Schluß zu machen mit der Knechtschaft der Kapitalisten durch Klassenkampf mit der NSD. Der harte Beifall, den die Einflurbe immer wieder erzielt zeigt, wie wirksam ihr Programm ist. Darin steht

die Kraft der proletarischen Agitation, die zeigt, wie sehr diese Klasse die Kunst in den Händen der Arbeiterklasse ist. Ebenso wie die roten Klassen sind die Mitglieder der Einflurbe ihre eigenen Verleger für den Text, ihre eigenen Hersteller der Dekorationen, Kosten, und ihre Mittel übergeben, weil sie dem

Schaft, der Leistung ihrer Kunst entsprechen, innerhalb jeder künstlerischen Theatermacher. Ebenso wie die roten Klassen ist die Einflurbe eine Truppe, die nur aus dem revolutionären Proletariat geboren wird. Die Arbeiterorganisationen sollten zur Ausgestaltung ihrer Versammlungen diese Truppe auf den besten in Anspruch nehmen. Am Freitag tritt die Einflurbe in den Blumenkisten auf. Die Parole für Freitag: Alles zur Einflurbe in die Blumenkisten!

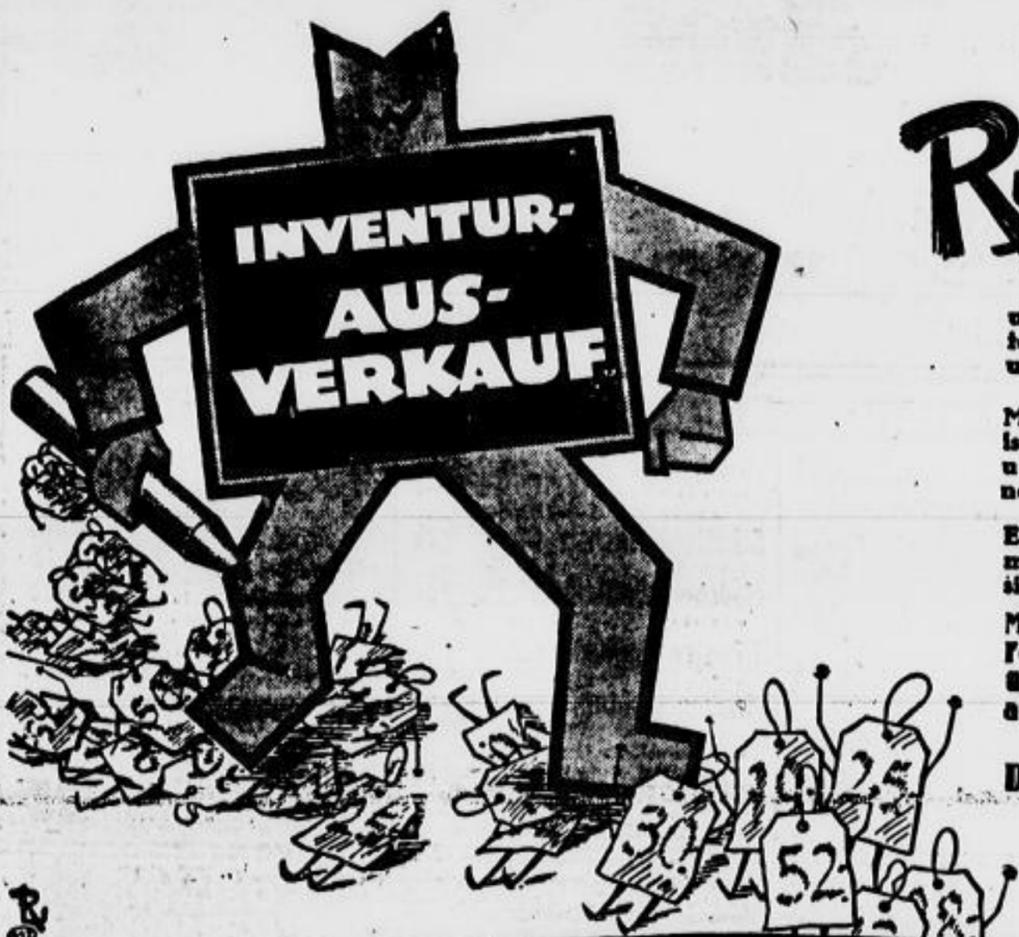
Achtung!

Heute 20 Uhr, im Orpheum
Dresden-N., Kamener Straße

**Öffentliche Versammlung
Kampfkongreß gegen den
Faschismus**

Noter Betriebsrat gemahregelt!

Die Jede Deutschen in Ostschl. L. G. hat den neuen Betriebsratsvorschriften des Reichsarbeitsgesetzes, dem Gemessen Reichsgesetz, die kritische Einstellung gegenüber. Die Weiterregelung erfolgt, weil Gemessen Reichsgesetz die Weiterregelung zum Kampf gegen den Faschismus anrief. Die Ostschl. Arbeiter sollten die Weiterregelung ihres Betriebsratsvorschriften nicht möglich machen, sie müssen durch Streik die sofortige Durchführung der Weiterregelung erzwingen.



Rücksichtslos!

und ohne Beispiel in der Geschichte der Ausverkäufe sind diesmal unsere alten Preise heruntergesetzt.

Mit dem Ausdruck „Reisend billig“ ist das Niveau, auf dem sich unsere Preise jetzt bewegen, noch sehr milde charakterisiert.

Endlich - endlich können Sie wieder mal nach Herzenslust kaufen und sich alles anschaffen, was Sie möchten.

Morgen informieren Sie unsere Fenster und eine weitere Anzeige über die Bedeutung dieses einzigartigen Inventur-Ausverkaufs

Donnerstag, den 15. Januar
morgens 9 Uhr geht's los!

MESSOW
& WALDSCHMIDT
WILSDRUFFER STRASSE

Am 14. Januar 1931, vormittags 1/9 Uhr
erlitt mir der unerbittliche Tod meine
treue Lebenskameradin
Tief betrauert und schmerzlichst vermisst
von den Hinterbliebenen
Dr. Ohl
Besuche im Haus dankend verboten
Bestattung Samstag, 17. Jan., 1/9 Uhr, Krematorium

L. DANTELEJEW
Die Uhr
EINE ERZÄHLUNG FÜR ARBEITERKINDER
mit vielen Bildern von S. Feil. 68 Seiten, Holzschnitten RM 1.70
VERLAG DER JUGENDINTERNATIONALE-BERLIN

**Inventur-
Ausverkauf**
Beginn: Donnerstag
den 15. Januar vorm. 9 Uhr
In allen Abteilungen
gewaltig herabgesetzte Preise!
**Siegfried
Schlesinger**
Lebende Schminke & Co.

Schuhbedarfsartikel u. Lederhdg.
Dresden-A., Jacobi, Ecke Angerburger Straße
empfiehlt zu wieder sehr günstigen Preisen zu
Ausschnitt Lederhdg. Hornlederarbeiten
sach mitgetragenen Modellen, wodurch auch besonders
verbilligt sowie alle zur Konstruktion benötigten Artikel
Imperial-Theater
Freitag-Donner, am Rathaus
Nur 7 Tage (Mittwoch bis Sonntag)
des großen Regensartikeln in 10 Akkord
Halleluja
Ein Meisterwerk der Tonkunst
Ein Ereignis für Freitag!
Werbt neue Abonnenten!
**Fabrikniederlage
der Örtlicher Metallwerke**
Lieferer besten Rundstahl von Thiberg
und Linge, geben bei Lieferung bekannt.
Das ist unter we. 241 an jeder nach
Beingalle, Gde. Borgalle,
verlegt haben. / Wir bitten unsere
erhöhten Rundstahl, das und hierer
gegengereichte Vertrauen auch auf unter
neues Geschäftsbetrieb zu übertragen. So
wird unter Diktieren sein, die Wünsche
unserer Kunden durch sorgfältigste
Lieferung befriedigen zu können.
Freiberg, den 14. Januar 1931
S. L. Walter Deißel
vormals Deißelhaus Deißel

male

dica

Erzfeinde der UdSSR reißen sich um den russischen Markt

Landtag beschließt Erhöhung der Ausfallgarantie auf 30 Millionen / Triumph des sozialistischen Aulbaus über kapitalistische Geschäftemacher und ihre antibolschewistischen Klätter / Während Rußland Brot und Arbeit gibt, verhindert SPD-Wedek die Auszahlung der Winterhilfe

21. Bauabteilung

Dresden, den 13. Januar 1931.

Die SPD machte zu Beginn der Sitzung einen Vorstoß, um den Streit gegen Dorpmüllers rigorose Maßnahmen gegen die Eisenbahner durch eine billige parlamentarische Interpellation zu erledigen. Sie verlangte sofortige Festsitzung eines Antrages. Der Genosse Siegel (Wirtschaftsp.) erhob Protest gegen die Festsitzung dieser Anträge. Genosse Rähig (Kasse) leit, daß der Landtagsbeschluss auf Gewährung von 10 Millionen Winterhilfe für die Erwerbslosen nicht durchgeführt werde. Die SPD-Fraktion verlangte deshalb in einem besonderen Antrag sofortige Stellungnahme dazu.

SPD-Wedek widerspricht der Festsitzung des kommunistischen Erwerbslosen-Antrages, weil der Antrag „noch nicht gebracht“ vorliegt.

Als erster Punkt wurde die Erhöhung der Ausfallgarantie für den schifflichen Export nach der Sowjetunion behandelt. Finanzminister Böhm begründet die Regierungsvorlage. Der deutschnationale Bergwerksdirektor polemisierte eingangs gegen die Sowjetunion, über die in Preisverhandlungen über den Festland und Tropenkolonien über schlechte Verhältnisse der Sowjetunion. Nach diesen „Vorbehalten“ kam er auf das Geschäft zu sprechen und forderte die Erhöhung der Ausfallgarantie um weitere 5 Millionen auf 30 Millionen RM. Als der

Genosse Renner

die Tribüne betritt, ruft Kattler (Wirtschaftsp.) „Im Osten nichts Neues!“. Darauf Renner: „Doch! Es gibt sehr viel Neues im Osten, und wer die Rede des Herrn Kattler hört, konnte daraus entnehmen, daß die Kapitalisten das gesamte Geschick im Osten, wenn auch mit vielen Vorbehalten, die in ihrem Interesse notwendig sind, den gigantischen Fortschritt des Sozialismus bestreiten müssen.“ Während rings herum die kapitalistischen Länder immer tiefer in die Krise sinken, während Arbeitslosigkeit und Massenelend in den europäischen Ländern, in Deutschland, England, Italien und jetzt auch in Frankreich liegen, gibt es

nur ein Land, die Sowjetunion, wo die Wirtschaft kühnlich aufwärts steigt.

Ja, die Bourgeoisie, die nicht genug über die Sowjetunion spotten und lachen kann, befindet sich in der Zwangslage, daß sie sich in aller Öffentlichkeit um die Geschäfte mit den reichsten Sowjets reihen müssen. Über die Perspektiven für die Sowjetmacht ist sich die Bourgeoisie vollkommen klar. Wir können unzählige Stimmen anführen aus ihrem eigenen Lager, nach denen die Aussichten für die Sowjets, den wirtschaftlichen Aufbau und die politische Festigung die besten seien. Selbst der alte Fuchs, Lord George's, erklärt, daß die Sowjetunion ökonomisch und politisch so stark ist, daß die Kapitalisten selbst bei einem Interventionenkrieg sich eine schwere Niederlage holen würden.

Es ist ganz klar, die Kapitalisten gegen die Sowjetunion, die in der bürgerlichen, sozialdemokratischen und nationalsozialistischen Presse wie die Raben immer wieder vorgetragen werden, sind nicht als der Ausdruck ihrer eigenen Schande.

Wir stimmen der Erhöhung der Ausfallgarantie zu, ebenfalls dem Antrag der deutschnationalen auf weitere Erhöhung um 5 Millionen RM, weil durch die Bourgeoisie selbst Propaganda für die Sowjets und den Sozialismus gemacht wird. So muß man helfen, daß der Gedanke der Sowjets in den breiten Massen Fuß fassen und die Weltbewohner, die unter der Fuchtel des Kapitalismus liden, erkennen, daß es nur ein Land gibt, wo ihre wirtschaftliche Lage verbessert wird, die Sowjetunion, daß es auch für sie nur einen Ausweg, den Sozialismus, gibt. Wir stimmen also dieser Vorlage zu, weil dadurch die Massen überzeugt werden, auch hier für die Sowjets zu kämpfen. Sie müssen solche Vorlagen einbringen, um ihren Kontakt aufzuhalten zu versuchen, wenn auch weinend und kläffend. Diese Vorlage unterstützen wir, während wir solche Projekte, wie die Finanzierung der kapitalistischen Weltkriegs Dödeln aus den Mitteln der Erwerbslosenversicherung zugunsten des Bankhauses Rothschild entziehen bekämpfen.

Die Kapitalisten kommen in ihrer Ausweglosigkeit zu den verzweifeltsten Maßnahmen, in ihrem Bestreben, der Krise zu begegnen. So legt sich in der „Deutschen Bergwerkszeitung“ ein Herr Seemann mit dem Titel eines Amerikaners auseinander, der den Vorstoß macht, die Krise durch Vertiefung der Arbeitszeit und Erhöhung der Löhne zu überwinden. Diese Formel wird von der Deutschen Bergwerkszeitung als sozialistische Formel kategorisch abgelehnt. Inwieweit das für die sozialistische Formel nur

durch Vertiefung der Arbeitszeit und Erhöhung der Löhne besteht die Möglichkeit, die wirtschaftliche Lage der Massen zu verbessern.

oder sie nicht in demokratischen Geistes zu den Interessen der ausbeutenden Klasse. Die bürgerliche Presse, so der Berliner Beobachter, wagt bereits über das Bestreben der Sowjets auf dem Weltmarkt. Auch hier zeigt sich die durchschlagende Kraft der Sowjetmacht gegenüber der kapitalistischen. Wenn sich heute die einzelnen kapitalistischen Gruppen um Erwerbslosenfragen für die Sowjetunion reihen, so kommt darin der Erwerbseifer für die Depression des kapitalistischen Systems zum Ausdruck. Wenn die Kapitalisten hier davon reden, daß die Welt kommen kann, wo das Kapitalverhältnis nicht mehr notwendig ist, so ist nur ihr Wunsch der Kaiser des Gehirns.

Ob es das Kapitalverhältnis nicht mehr brauchen, sondern die Massen die Kapitalisten nicht mehr, weil sie im inneren Klassenkampf so weit sind, daß sie vollkommen ohne die Kapitalisten fertig werden.

(Zusammenfassung des Reden.) Und auch wird man dann einen im Kapitalismus ausgeführt haben. (Wärmeliche Zustimmung.)

Arbeiter in den kapitalistischen Ländern lernen aus der Analyse der Bourgeoisie am den Anteil an den Erwerbslosen mit der Sowjetunion, daß sie ihren Kampf erfolgreich führen können, wenn er auf die richtige Formel getrieben ist. (Beifälliges Rauschen b. d. Komm.)

Hg. Wilhelm (Wp.): Es ist paradox, wenn man auf der einen Seite überzeugt ist von der Sicherheit der Geschäfte, auf der anderen Seite Ausfallgarantien übernehmen soll. Nach Lage der Sache und um der Wirtschaft zu helfen, stimmen wir zu.

Die SPD und Nazis sind so verlegen, daß sie zu der Angelegenheit betreten schweigen. Auf Vorstoß des Präsidiums wird die Vorlage in sofortige Schlußberatung genommen. Der Antrag der deutschnationalen, die Gesamtsumme auf 30 Millionen festzusetzen, wird angenommen. Dagegen stimmen in ihrer antibolschewistischen Verblöschung die SPD-Beute Hunde und Mägen, dazu noch einzelne Bürgerliche. Diese Sozialdemokraten haben nicht einmal begriffen, daß sie sich gegen die Interessen ihrer eigenen Kapitalisten wandten.

KPD für die kleinen Sparer

Anschließend sprach Dr. Sängler zur Regierungsvorlage über Bildung von Sparkassen der Gemeinden. Dr. Weiß

hat (Kass.) hielt eine „große Rede“ und legte den Sparern: Gebt euer Geld nicht den Großbanken, sondern den mittelständlichen, kleinen und Sparkassenbetreibern.

Genosse Hermann negierte den politischen Charakter der Sparkassenpartei. In der Spitze dieser Organisations haben Parteien, die wissen müßten, daß nach dem deutschen Markt keine der kleinen Sparer die Möglichkeit hat, zu ihrem ihm erwarteten Geld zu kommen. Die kommunistische Fraktion nimmt einer Regelung, nach der die Kapitalisten von der „Kasse der Gemeinden“ abhängig gemacht werden soll, nicht zu. Dadurch wird nur immer neues Material gegen die kleinen Sparrentenhaber geschaffen. Wir verlangen, daß alle in der Kasse kleinen Sparer ihr Geld erhalten bekommen, damit sie zünftigen können. Dazu ist ein einheitliches Gesetz erforderlich. Allerdings werden durch den Mittelstand keine alle Rechte der Massen bürgerlich liquidiert, nur eine Sowjetmacht wird den Kapitalisten das den kleinen Sparer abgenommen. (Rauschen b. d. Kommunisten.)

Anschließend erfolgt die zweite Lesung der Regierungsvorlage über die Schaffung eines Wirtschaftsrates, durch welchen den Kapitalisten Staatsmittel für ihre Investitionszwecke zur Verfügung gestellt werden.

Entrüstungsturm gegen Nazi-Präsidenten

Nazi- und SPD-Führer in einer Front gegen Moonbeiner

Bei der Festlegung der nächsten Tagesordnung verlangte Genosse Siegel für die kommunistische Fraktion, daß der Antrag für die Eisenbahner mit auf die nächste Tagesordnung gesetzt wird. Die SPD wendet sich wieder dagegen, weil er „noch nicht gebracht“ sei. Sie fordert aber nicht einmal, daß ihr Antrag, den sie für die heutige Sitzung zu beraten vorzulegen, auf die Tagesordnung gesetzt wird. So entlarvte die SPD-Fraktion ihren eigenen Beitrag an den Eisenbahner. Der Nazi-Präsident Kattler gab dem Genossen Siegel nicht mehr das Wort, mit dem Bemerkten, die Geschichtsformulierung sei erledigt.

Ein Nazi-Protokoll auf der Tribüne legt dazu empfand: „Was ist denn das für ein Mensch?“ Ein anderer Arbeiter fragt: „Wozu ist jetzt, daß diese Leute gegen Arbeiterinteressen kämpfen? Das ist einer eurer Führer, Kattler!“ Darauf antwortet der Nazi-protokoll: „Da hat es allerdings recht, was habe ich nicht geglaubt!“

Anschließend werden eine Reihe Anträge der Wirtschaftspartei behandelt, die angeblich der Rettung des kleinen Gewerbes dienen sollen. Weber (Wirtschaftspartei) fordert die Rechte für die Grenzgebiete und macht bei dieser Gelegenheit eine Bemerkung vor den Eisenbahnern, die wegen einer Unterbrechung der Eisenbahnverbindung verdrängt sind. Auch für diese Arbeiter fordert er Hilfsmittel. Er betont, daß die Anträge nicht formell formuliert wurden, um der Regierung freie Hand zu geben bei der Durchführung, d. h. alle die Aktion soll ausgemerzt werden zu einer weiteren Unterbrechung der großen Kapitalisten, damit die kleinen noch jählicher niederknien können. Kattler (Kass.) begründet eine Maßnahme gegen die Erhöhung fremdländischer Warenpreise. Er verlangt die Verwendung fremdländischer Waren in Deutschland. Er verlangt dabei zu erwähnen, daß für jede Gegenstände aus Kapitalisten Arbeit haben. Seine ganze Rede ist nichts als kapitalistische Stimmung.

Tumultszenen gegen Scharfmacher Tögel

Kommunisten protestieren gegen Beleidigung der Arbeiter - Genosse Rudolf Renner auf 5 Sitzungen ausgeschlossen

Tögel, der deutschnationale Internerminister, erklärt provozierend, daß die Arbeiter ihren Tariflohn nicht verdienen. Darauf erfolgen stürmische Zurufe und empörende Proteste der kommunistischen Abgeordneten, in die auch die SPD einmündete. Kommunisten rufen, der Internerminister ist sich vor den Bergarbeitern, der Metallarbeitern, Eisenbahnern und Tagelohnern hinsetzen und dort seinen Scharfmacherhanspund verteilen. Ein ungeheurer Tumult entsetzt. Der Genosse Renner wird von Tögel von der Sitzung ausgeschlossen. Die Nationalsozialisten sitzen ruhig in ihren Kästen. Sie unterstützen die infame Prozedur der Arbeiter nicht. Die Sitzung wird unterbrochen auf 10 Minuten. Bei Wiedereröffnung verurteilt Tögel unter großem Protest der Kommunisten, daß der Genosse Renner für fünf Sitzungen ausgeschlossen ist. Zurufe, wie „Anrecht!“ werden Tögel entgegengebracht. Tögel erklärt, Tögel habe es nicht so gemeint. Wiederum empörende Protestrufe bei den Kommunisten und Sozialdemokraten. Genosse Hermann:

„Jetzt wollt ihr die Sache umdrehen.“ Darauf antwortet Tögel nochmals den Worten aus dem Sitzungsprotokoll, aus dem deutlich herauskommt, (Stürmische Zurufe der Kommunisten.) Genosse Weber: „Das ist alles wieder bekräftigt.“ So heißt wieder Umarmung. Tögel: „Der Kattlerausdruck muß die Angelegenheit beenden, um die Festsetzung der parlamentarischen Arbeit zu gewährleisten.“ Genosse Weber: „Die Rede Tögel ist eine schwere Beleidigung der Arbeiter, besonders gegenüber der Ruhrkohlenarbeiter der Kapitalisten. Dem Scharfmacher Tögel muß ein entschiedener Protest entgegengebracht werden. Wir fordern seine Abberufung.“ Genosse Weber erhält einen Ovationen, weil er Tögel als Scharfmacher brandmarkt. Anschließend folgt wiederum eine Vertagung von einer halben Stunde. Bei Wiedereröffnung wird beschlossen, die Fortsetzung der Sitzung am Donnerstag erfolgen zu lassen. Nächste Sitzung findet am Donnerstag, 15. Januar, 13 Uhr statt.

Freispruch der Steuerstreik-Aufrufer

Klassengericht stellt fest: Diktatorsteuern beruhen nicht auf Gesetzen

Saale, 13. Jan. (Sig. Drahtbericht.)

In dem Streik gegen kommunistische Kommunalverwaltungen, die zum Steuerstreik aufgefordert hatten, kam das Saaleische Obergericht zu einem Freispruch der Auftrücker.

Die angeklagten Genossen bestritten sich auch vor Gericht zu der von ihnen ausgehenden Steuerstreikpartei, und übernahmen die volle Verantwortung für die ihnen zur Last gelegten Handlungen. Sie gaben eine Erklärung vor Gericht ab, in der es heißt:

„Wir sind angeklagt, die wertvolle Bevölkerung Mitteldeutschlands aufzurufen zu haben, die Diktatorsteuern nicht zu zahlen und ihre Einzahlung zu verweigern. Wir haben die uns zur Last gelegten Handlungen vorgenommen, weil wir aus unserer eigenen Erfahrung wissen, daß die Lage der arbeitenden Klasse untragbar geworden ist, daß Millionen nicht mehr wissen, woher sie das Geld für das Essen und die Miete hernehmen sollen, daß viele Tausende von Arbeiterfamilien zugrunde gehen. In dieser Situation bedeutet die Einzahlung der Diktatorsteuern nichts anderes, als hundert Tausende der Arbeiter die wichtigsten Lebensmittel vom Mund weggenommen.“

Als nun der arbeitenden Bevölkerung gewählte Gemeindefunktionäre und ein Beauftragter der Arbeiterbewegung helfen und helfen für es für unsere notwendige Pflicht und Schuldigkeit, den gewählten Rat, das was zu bezahlen haben, vor dem Hunger zu schützen und alle Maßnahmen zu bekämpfen, die diesen Hunger noch weiter folgern sollen.“

Das Gericht konnte den Sachverhalt der angeklagten nicht mehr widerlegen, so wurden freigesprochen. Die Verurteilung des Beauftragten (Kass.) des Gerichts aus, daß die Verurteilung des Artikels 65 nicht notwendig ist, da

die Diktatorsteuern, zu denen Verweigerung der Kapitalisten aufgerufen haben, jedenfalls nicht auf Gesetzen beruhen.

Damit hat ein bürgerliches Klassengericht bekräftigt, daß die von der sozialistischen Arbeiterbewegung durchsetzten Steuerstreikpartei verfassungswidrig sind.

Steuerrückforderer der Millionen

684.502 Millionen RM Steuern nicht bezahlt

Die Kapitalisten haben, wie aus der Reichsstatistik zu entnehmen, 684.502 Millionen Steuern und Abgaben im Jahre 1929 nicht bezahlt. (Die hinterzogenen Steuern betragen 684.502 Millionen.) Das heißt, die Kapitalisten haben im Jahre 1929 ein abweichendes Verhalten gezeigt. Sie haben nicht nur ihren Finanzverpflichtungen für die Steuern der Reichsstatistik, sondern auch den Steuern der Reichsstatistik nicht nachgekommen. Sie wollen nur aus den Willkürsprüchen auf dem Reichsstatistik kommen.

Ein solcher Beitrag an den wertvollen Staat ist es aber, wenn die SPD-Genossen so tun, als würde diese kapitalistische Klassenbewegung ein Recht haben, die Steuern der Reichsstatistik nicht zu bezahlen, wenn der Kapitalist die Steuern nicht bezahlen kann. Es ist ein Verstoß gegen die Reichsstatistik, wenn die Kapitalisten die Steuern nicht bezahlen können. Es ist ein Verstoß gegen die Reichsstatistik, wenn die Kapitalisten die Steuern nicht bezahlen können. Es ist ein Verstoß gegen die Reichsstatistik, wenn die Kapitalisten die Steuern nicht bezahlen können.

Genosse Siegel: Die Kapitalisten haben im Jahre 1929 ein abweichendes Verhalten gezeigt. Sie haben nicht nur ihren Finanzverpflichtungen für die Steuern der Reichsstatistik, sondern auch den Steuern der Reichsstatistik nicht nachgekommen. Sie wollen nur aus den Willkürsprüchen auf dem Reichsstatistik kommen.

INVENTUR-AUSVERKAUF



Baumwollwaren

- Rehnessel** ca. 80 cm breit, mittelfadige Gebirgsware, Meter 28 und 16,5
- Handtuch** ca. 80 cm breit, kräftige Qualität, Meter 28 und 25,5
- Körperbahent** gebüchelte, weiche Ware, Meter 28 und 39,5
- Leinen** für Leib- u. Bettwäsche geeignet, ca. 120 cm breit Meter 78, 88 A, 80 cm breit Meter 45, 32,5
- Stangenleinen** modern bewirbte Qualität, ca. 120 cm breit Meter 1,25, 78 A, 80 cm breit Meter 75, 48,5
- Leinen-Baumg** fertig gerollt, ca. 120/200 cm dazu passende Kissen, ca. 75/90 cm 65 A, 2,5
- Leinen-Bettgarnituren** mit 2 Kissen, davon 1 Kissen mit Kunstleder-Einsatz 5,5
- Barchent-Betttücher** weiche Qualität, mit echter, Strickkante, ca. 145/200 cm 1,25, 145/200 cm 1,45, 140/150 cm 1,25, 95,5
- Wischtücher** gute Gebrauchsware, Baumuster, 30 und 45 A, rot- oder blauweiß kariert 8,5
- Wischtücher** rein Leinen in rot- und blauweiß-kariert, 30/30 cm 25,5
- Küchenhandtücher** mit bunter Streifenkante, gestickt und 4 A, händert 17,5

Damen - Wäsche

- Damen-Taghemden** aus gutem Wäscheleinen, mit Trägern, Schürze od. Klappelplastr-Garnier, 1,95, 1,45, 78,5
- Damen-Taghemden** mit Vollbesatz, aus kräftigem Wäscheleinen, mit Klappelplastr-Garnier 1,95, 1,45, 1,45
- Damen-Nachthemden** aus feinem Wäscheleinen, mit Klappel- oder Schürze-Einsatz 1,95
- Damen-Nachthemden** aus feinem Wäscheleinen, mit Handtüchern, Anker, 2,95, 2,95, 2,95, 2,95
- Damen-Schlafanzüge** aus gutem, weichen Plastr oder farbigen Batist, hübsche Verarbeitung 3,95

Ein großer Posten leicht angetrockneter Damen- und Kinder-Wäsche reichlichstes Angebot

Ser. I	II	III	IV	V
95,5	1,45	1,95	2,95	3,95

z. Ansehen

- Unterkleider** Doppel-Charmeuse mit moderner Spitzenverzierung, alle Wäscheleinen 2,95
- Unterkleider** Doppel-Charmeuse, mit eleganten Passen 3,75
- Charmeuse-Schleier** Doppelware, in allen modernen Wäscheleinen, 1,45
- Charmeuse-Schleier** "Parisi" Kränze-Markt, mit unbedeutenden Schleierfalten 2,95

Korsetten

- Strumpfhalter-Gürtel** mit 4 abnehmbaren Hältern, aus gutem Atlas oder Kunstseiden-Damast, gelblich, 10 A, aus Kunstseiden-Baumwolle 30 A, aus Jacquard-Drell 35,5
- Halt-Gürtel** Sportform, mit 2 Gümmteilen und 4 Hältern, aus gutem Kunstseiden-Damast 1,45, 1,45, 95,5
- Halt-Gürtel** moderner, breite Taillierform, mit 2 Gümmteilen u. 4 Hältern, aus gutem Kunstseiden-Damast, seitlich zum Hüften 3,95
- Gürtelketten** mit 2 Gümmteilen, seitlich zum Hüften, verstärkte Magenstütze, gut ausgestaltete Form 2,95
- Brusthalter** aus 2-masch. Charmeuse, zarter Sitz, in Wäscheleinen 78 A, aus praktischem Baumw. Trikot od. Kunstseiden-Trikot 45,5

Wirkwaren

- Damen-Kemchen** feingewirkt, weiß und pastellfarbig, Vollschal 1,45, 95, 75 A, mit Trägern 95, 68,5
- Damen-Kemchen** feingewirkt, Webwaren m. Träg. weiß u. pastellfarbig, mit Mako 1,45, amerikanische Baumwolle 95,5
- Damen-Kemchen** feingewirkt, weiß u. pastellfarbig, m. Rein. Vollschal od. Trägern, mit Mako 1,45, Baumw. Trägern 1,45, 95,5
- Westerlich-Häuschen** weiß u. pastellfarbig, aus Mako oder stark gewirkt in 1,45, 48,5
- Damen-Unterhosen** stark gewirkt, aus hochwertiger Untertricotware, lang, Arm 1,45, höher 3/4 bis 5 A, stark Arm 75,5

5 Gründe sprechen für schnellen und reichlichen Kauf:

1. Der radikalste Preissturz den es je gab!
2. Eine Menge besonders günstiger Gelegenheitsposten!
3. Trotz dieser Preise nur Qualitätswaren!
4. Gewaltige Warenmengen in sämtlichen Lagern!
5. Nur einmal im Jahre solche Inventurpreise!

- Damen-Strümpfe** kleinst. Wäscheleinen, Seidenstrümpfe od. Mako, ansehenswürdig billig 48,5
- Damen-Strümpfe** K-Beide plattiert, solide Gewebe, sehr preiswert 75,5
- Damen-Strümpfe** Seidenstrümpfe, Doppelstrümpfe und Hochfaser, in viel. Farben 1,25, 95,5
- Damen-Strümpfe** echt ägypt. Mako, modernemakro, besond. strapazierfähig 1,35, 1,25, 85,5
- Damen-Strümpfe** reine Wolle, oder Wolle mit K-Seide gewirkt, schicklich 95,5
- Damen-Strümpfe** Bemberg, in all. mod. Farben, sehr feinmasch. Qualität 95,5
- Damen-Strümpfe** kleinst. Wäscheleinen, ganz besond. günstige Gelegenheit 1,25, 1,25, 95,5
- Damen-Strümpfe** für m. kleinst. Seide plattiert, unsere bekannt. Strapazier-Qualität 1,45, 1,45, 1,45
- Damen-Strümpfe** reine Wolle, bewährte mod. Qualität 2,45, 1,45, 1,45

- Damen-Strümpfe** Wolle mit kleinst. Seide plattiert, ganz bedeutend günstig 2,45, 1,45, 1,45
- Unterstrümpfe** reine Wolle, gezeichnet, Doppelstrümpfe od. Hochfaser 7,95
- Herrn-Socken** reine Wolle, gestrikt, grau und kamelfarbig 1,45, 95,5
- Herrn-Socken** Baumwolle, gut verstrickt, moderne Musterung 48,5
- Herrn-Socken** für m. K-Seide, Jacquard, eig. Neuhäuten 1,45, 1,25, 95,5
- Herrn-Socken** Wolle und Wolle mit K-Seide, moderne Jacquard-Muster 85,5
- Herrnsportstrümpfe** Knickerbocker und mit Umschlag, neue Muster 95,5
- Damen-Häferschleichen** reine Wolle mit Jacquard-Rand und in modern. Farben 48,5
- Kinder-Strümpfe** Wolle plattiert, sehr haltbar, unsere bekannte Qual. Gr. 1 pl. 10 A Steigerung 50,5

Trikotagen

- Einarmhemden** mit moderner Trikot-Einstick, Gr. 4-6, echt Mako, Maß 1,25, echt ägypt. Mako 1,25, amerik. Baumwolle 1,45, 1,45
- Herrn-Futterhemden** unsere bekannt. schwere Hemdenqualität, starke Decks m. mod. Plastr, Gr. 4-6 2,50, 2,55, 1,95
- Herrn-Hosen** Gr. 4-6, echt Mako, Maß 1,45, echt ägypt. Mako 1,45, Normal weilem, Plastr, Gr. 4-6 2,50, 2,55, 1,95
- Herrn-Hemden** Gr. 4-6, echt Mako, Maß 1,25, echt ägypt. Mako 1,25, amerik. Baumwolle 1,45, 1,45
- Herrn-Garnituren** Jacke und Hoseleinen, in schönen Farben, Gr. 4-6, m. 1,45, 1,45, 1,45
- Kinder-Anzüge** schwere Fagert, Gr. 10 bis 16, jede Farbe, 1,45, 1,45, 1,45

Handschuhe

- Stulpen-Handschuhe** Schwed. lamm. m. apert. Maschen, Schlupform oder Längsrip 50,5
- Trikot-Futter-Handsch.** für Damen, Herr, ganz gewirkt, in mod. Farben 1,25, 95,5
- Dam. - Strick-Handsch.** teils m. Rauhstrich, regulär gestrikt, mod. gewirkt 1,25, 95,5
- Dam. - Giesch-Handschuhe** geschmeid. Lammled, gut Sitz, in apert. Strick, 2,50, 2,50, 2,50
- Nappa-Handschuhe** Nepper, kräft. Leder, gute Verarbeitung, für Herren 3,50, 3,45, für Damen 3,45
- Dam. - Nappa-Handschuhe** m. feinstem Strick, 3,50, 3,75, mit warm. Füllschicht 4,75, 5,45
- Herr. - Nappa-Handschuhe** mit warmem Füllschicht, guter Sitz, solide Verarbeitung 4,95

Herrn-Artikel

- Perkal-Oberhemden** mit gestrichelter Brust, in modernem gestricheltes Design 1,95
- Fanz-Oberhemden** weiß, mit Trikot-Einstick und Klappenschichten 2,75
- Trikot-Oberhemden** moderne farbige Damast, oder weiße Jacquard-Muster 3,95

Wochenend-Kemden

- Wochenend-Kemden** m. feinem Wäscheleinen, Kravatten, aus schwerem Sportstoff 3,95
- Selbsthänder** mod. geschmackvolle Damast, reine Seide, 1,45, 1,45, 1,45
- Herr. - Jack-Samaschen** in mod. Farben, smart. Druck, gestrichelt 1,45, 1,45, 1,45

Strickwaren

- Einreisschoner** reine Wolle, in vielen Farben 1,75
- Damen-Pullover** mit Kragen und Gürtel, in hübschen Farben und Mustern 1,75
- Damen-Westen** mit Kragen und Gürtel, moderne Dessins 2,95
- Damen-Westen** reine Wolle, hübsche Malagen 5,95
- Herrn-Westen** hübsche Malagen, mit modernem Kragen 3,95
- Herrn-Lumberjack** mit Reißverschluss, geschmackvolle, solide Dessins 4,95
- Herrn-Pullover oder -Westen** starke, solide Qualität, in schönen Jacquard-Dessins 3,95
- Knaben-Sweater** mit Kragen, haltbare Qualität, in netter Malagen 1,75
- Knaben-Lumberjack** mit Reißverschluss, in hübschen Jacquard-Dessins Gr. 30-35 3,95, Gr. 35-40 2,95
- Hübschen-Pullover** mit Kragen und Pullover, Muster in Wiener Art Gr. 30-35 2,95
- Morgenshirts** aus solidem Flanell, in schönen Farben 1,75

Damen-Trikotagen

- Damen-Futter-Schleier** kräftige Qualität mit bezauberndem Deck, in allen Wäscheleinen 85,5
- Damen-Futter-Schleier** mit knausernder Decke, mod. Qualität, in schönen Pastellfarben 95,5
- Damen-Prinzeß-Büschel** mit knausernder Decke und warmem Flanell, hübsch, Vollschal, in vielen Farben 1,45
- Kinder-Futter-Schleier** mod. Qualität, in allen Pastellfarben, mit knausernder Decke, Gr. 30-35, mit bezauberndem Deck, Gr. 35-40 35,5

Ein Gelegenheitsposten Kinder-Kemden u. Prinzeßbüschel kunstvollere und bezaubernde Decke, mit warmem Flanellfutter, Gr. 30-40 durchweg 95,5

Schürzen / Berufskleider

- Damen-Jumper-Schürzen** aus gut. gewirkt, Indantren-Satin- od. Watert, 2,50, 1,95, 95,5
- Damen-Wickelschürzen** aus schön gewirkt, Cravatte oder Satin 1,45, aus Indantren 2,50, aus Zipfel, best. abgewirkt, 1,95
- Beruf-Mäntel** aus kräftigem Leinen oder Cravatte 1,45, 1,75, 1,95, aus starkem Nessel 1,95

Ein großer Posten Kinderkleider aus gestrichelten Beiderwand-Indantren oder Zipfelstoffen, alle Größen, Serie I II 35,5 1,45 zum Ansehen

Ein großer Posten Damenkleider aus Indantren-Beiderwand- oder Wasch-K-Beiderstoff, alle Größen, Serie I II 1,95 2,95 3,95

Handarbeiten

- Quadrat** auf gutem Creas vorgezeichnet, zum Zusammenheften von Decken 8,5
- Kissen** auf Creas vorgezeichnet, in vielen hübschen Zeichnungen 48,5
- Tischdecken** vorgezeichnet, Kragen- und Stielstich-Muster, aus gutem Creas 120/120 cm 3,75, aus starkem Nessel 1,95
- Ueberhandtuch** mit Umerschlag, vorgezeichnet, mit hübschen Dessins, aus gutem Creas 95,5
- Wochenendschürze** für Damen, vorgezeichnet, aus starkem Nessel 58,5

Modewaren

- Hemdenpasson** Trikotwaren, Säckerel ringen 25,5
- Kleiderwesten** K-Beiderstoffe, ca. 80 cm lang, mit Füllschicht verarbeitet 75,5
- Kleiderkragen** in modernen Formen, zum Ansetzen 20,5
- Damenhemden** ca. 20x 100 cm K-Beider, hübscher Farben, moderne Dessins 45,5
- Gehosen** für Damen und Herren, in modernen Dessins 75,5

Freizeit-Handtücher
gute volle Qualität
1,45 1,45 1,45
1,45 1,45 1,45
..... 25,5

SAXONIA

Wollwarenbau
Wilschufferstr. 25/27 * Wilschufferstr. 18 * Kesselsdorferstraße 9 * Hechtstraße 14

Ein großer Posten Tischhandtücher
mit Indantren-Beiderwand
oder Leinen, alle m. hübschen
Schleierfalten.....
..... 5,5

male

dica

10000 Gewer Angestellte gefürdigt

Angestellte, kämpft zusammen mit den Arbeitern!

Der Gewer Angestelltenrat hat am 21. Januar 1931 eine 10000 Angestellten die Abfertigung gefordert. Diese Abfertigung soll die Zwecksetzung eines entsprechenden Gehaltsausbau sein.

Wie in Wien werden die Angestellten ebenfalls vom Reichstag befreit. Und in Wien ist vor der größten Gewerforderung zu sehen, wenn sie zusammen mit den Arbeitern den Kampf gegen die Kapitalisten und ihre Regierung aufnehmen.

Angestellte, kämpft heute in die RSD! Schließt die einzige Kampffront zusammen mit den Arbeitern!

Gehaltsraub an den Angestellten

Verf., 10. Jan. (Sig. Dachtbergt.)

Gegen die Angestellten des Groß-Berliner Einzelhandels wurde gestern ein Schlichtungsausschuss gebildet, der ab 1. März 1931 eine Gehaltssteigerung von 2 1/2 Prozent und ab 1. Mai eine weitere Gehaltssteigerung von 2 1/2 Prozent vorseht. In Wirklichkeit ist der Gehaltsraub bedeutend größer, da neue Gehaltslisten ausfindig machen ließ, die eine Senkung der Gehaltssteigerungen und der Entlohnung aller Gruppen vorsehen. Die Entlohnung tritt ab 17. Januar.

Sächsische Metallarbeiter fordern Streik

Jahres, 12. Jan. (Sig. Dachtbergt.)

Die Belegschaft der Firma Friemann u. Wolf in Jena lehnt in ihrer letzten Betriebsversammlung in Unzufriedenheit den Firmenvorstand ab und fordert einräumig den Streik. Der Streik ist für die sächsische Metallindustrie ein Vorbild. Der Streik ist abgebrochen. Während im Arbeiterrat Einmütigkeit herrscht, berichtet, daß der Streik in den Streik notwendig ist, erklärte der Geschäftsführer in der Versammlung gegen den Streik, der Kapitalverwalter hätte sich übergeben, und die SPD-Vertreter schweigend zugehört.

Sinnamt verzweigt Erwerbslosen Kurzahlung der Lohnsteuer

Die Erwerbslosen Lohnsteuer zahlen bisher auf Grund der Lohnsteuerbescheinigung einen bestimmten Betrag der Lohnsteuer aus. Jetzt hat das Sinnamt die Kurzahlung dieser Steuer an die Erwerbslosen gelehrt.

Zur Begründung wird angegeben, daß über die durch die Sinnamts Disziplinierungsordnung festgelegten Bestimmungen noch keine Klarheit besteht. So sei bisher weder etwas über die Höhe noch über die Dauer entschieden.

So nicht die Ämter für die Erwerbslosen aus. Das Sinnamt-Komitee wie die einzelnen Länderregierungen verschleiern durch Disziplinierungsmaßnahmen die Lage der Erwerbslosen. Durch Maßnahmen werden die Erwerbslosen auf Straßenschilder gewiesen. Zum Abbau der Arbeitslosen- und Arbeitsunterstützung durch die Reichsregierung kommt der Abbau der Wohlfahrtspflege in den Gemeinden.

Während den Unternehmern die Entlohnungen sofort klar umfassen und in der Höhe bestimmt ausgezahlt werden, werden den Erwerbslosen Lohnsteuer die Hungerlöhne verweigert.

Lohnsteuer und -arbeiten! Wie lange noch wollt ihr euch diese Behandlung gefallen lassen? Nehmt sofortigen Ausbruch! Macht euer Recht auf Zahlung geltend! Macht auch ein in die Kampffront des unvollständigen Arbeiterkampfes!

Mehr Literatur unter Angestellten und Beamten!

Die großen Erfolge im Kampf von Literatur unter den letzten Reichstagswahlen haben die grundsätzlichen Fragen über die Bedeutung und die Organisation der Literatur als Erziehungsmittel mehr in den Vordergrund gerückt. Eine Reihe von Erfolgen wurden auf diesem Gebiete bereits erzielt.

Inmitten existiert noch bei einer Reihe von Gewerkschaften ein Literaturbetrieb eine völlig falsche Auffassung, die unzulänglich überwinden werden muß.

Wichtiges Augenmerk muß darauf gerichtet werden, unter Literatur in den Reihen der Angestellten und Beamten zu verbreiten, da mit diesen Kreisen die Verbindungen und die Möglichkeiten zur Diskussion nicht so groß sind als unter der Arbeiterbevölkerung.

Obwohl die kommunistische Bewegung innerhalb der Angestellten und Beamten erhebliche Fortschritte gemacht hat, ist der Funktionsapparat derselben noch nicht so stark, um diese Aufgabe gegenüber der Masse von Angestellten und Beamten auszuführen.

In der Erkenntnis der Bedeutung einer starken revolutionären Bewegung der Angestellten und Beamten, die immer mehr Fuß unter den Arbeitenden fassen, muß jeder Gewerkschaftsmitglied, jede Betriebs- und Gewerkschaft der Verantwortung für die Arbeit unter den Angestellten und Beamten bewußt werden, muß jeder Arbeiter in Verbindung mit dem Funktionär der revolutionären Angestellten- und Beamtenfunktionäre den Literaturbetrieb unter denselben Zielen organisieren, und wenn noch kein Angestelltenfunktionär besteht, dazu selbst die Initiative ergreifen.

In den erwähnten Kreisen, besonders bei den Frauen und Jugendlichen, ist besonders der Verkauf proletarischer Romane ins Gewicht, denn jeder Literaturverbreiter muß unter Berücksichtigung der Tatsache des Mannes eine gute Überleitung mit Hilfe der Romane zur marxistischen Weltanschauung. Unsere Romaneproduktion hat eine ganze Reihe ausgezeichnete Werke hervorgebracht, die der Kulturbewegung der Massen und Völkervereinigung der Arbeiter und Kampfe in überzeugender Weise entgegenwirken.

Gewinnung der Angestellten bedeutet in stichwortartiger Kampfform gegen den Kapitalismus. Deshalb, wenn an die laienmännlichen und technischen Angestellten und Beamten, Massenverbreiter der Partei. Diskutiert mit den Angestellten und Beamten, wo immer ihr könnt und legt dabei unsere Literatur ab.

Es sind Aufgaben und Wettbewerbe um die Gewinnung dieser proletarischen Schichten.

In der Angestellten-Kampfkampagne vom 11. bis 15. Januar 1931 wird jedem Gewerkschaftsmitglied die Aufgabe gestellt, für mindestens 30 Wort Literatur an Angestellte und Beamte zu vertreiben. Die Ergebnisse sind bis zum 20. Januar der RSD zu melden.

3 X 3 in stichwortartiger Form. Ein kriminalistischer Abenteuerroman, der seinen Titel abstrahiert von dem großen Erfolgsgeschichte "Das", wo Kriminalität und Spionage eines Mannes des Sublimen in Wien spielt. Die beiden von einem "3 X 3" hat ein Abenteuer mit kriminalistischer Handlung und ein experimenteller vererbter "Gehirn". Der Hauptverbreiter kann nicht so persönlich dem applausierenden Publikum vor und schließlich bei der Erzählung seiner Kriminalroman, wobei er sich nicht nur von einem Kriminalroman, sondern von einem Kriminalroman, der bei einer literarischen Kampfkampagne die "Kampfkampagne" der Partei abstrahiert.



Fertig...

Der gute Berater hat Ihnen einen

Inventur-Ausverkauf

zurecht gemacht, wie Sie noch keinen erlebt haben. Räumen, räumen um jeden Preis! Das ist sein fester Grundsatz vom 15. bis 28. Januar.

Hier einige Kostproben:

- SACCO-ANZUG 23,75
- SACCO-ANZUG 34,-
- WINTER-ULSTER 19,75
- KNABEN-ANZUG 7,50

Nun können Sie sich denken, was unser Hauptangebot erst bringen wird. — Mengenabgabe vorbehalten.

EGER & SOHN

NUR JOHANNSTRASSE

STARKE'S KURBAD nur DRESDEN-N. 6. Bautzner Straße 311. Ruf Nr. 31002



Rundfunk

Sendung, bis 18. Januar

Sendung, bis 18. Januar

Chemische Reinigung
W. Kelling
Dresden & Pilsener Str.

Grüne Str. 10
Eckel-Str. 10
Dresden

Wohn's Möbel
Oswald Meckel
Möbel
Königsplatz 11, 4. Stg.
Ecke Pilsener Straße

116

SENSATION

AUSVERKAUF 15.-22. Jan.

Esders

Haarsträubend billige Preise!

Sakko-Anzüge gute Strepez-Qualität, Einzelgrößen jetzt schon ab RM. 8.-

Sport-Anzüge viertellig, gute Strepez-Qualitäten jetzt schon ab RM. 25.-

Cutaways und Westen Einzelgrößen jetzt schon ab RM. 15.-

Herrn-Loden-Mäntel nur Fabrikate erster Firmen, Einzelgrößen, jetzt schon ab RM. 8.-

Windjacken reichste Auswahl, prima imprägniert, jetzt schon ab RM. 8.-

Lange Hosen gestreift und in mod. Anzugstoffen jetzt schon ab RM. 1.-

Jünglings-Sakko-Anzüge Kostfirm-Größen, prakt. Strepez-Stoffe jetzt schon ab RM. 8.-

Jünglings-Mäntel Ulster- od. Regl.-Form, mit od. ohne Ringg., jetzt schon ab RM. 19.-

Knaben - Schul - Anzüge prakt. Strepez-Stoffe in neuest. Farben jetzt schon ab RM. 7.-

10% auf alle Maßbestellungen (ausgen. Sonderangebote)

Herrn-Winter-Mäntel Ulster- u. Palet-Form, Überg.-u. Wl.-Qual. jetzt schon ab RM. 19.-

Herrn-Gummi-Mäntel nur Fabrikate erster Firmen, Restpost., jetzt schon ab RM. 8.-

Größtes Spezialhaus für vorbildliche Herren- und Knabenkleidung

DRESDEN
PRAGER STR.
Ecke Waisenhausstr.

Beginn: 15. Januar

Inventur- Ausverkauf

Warum so billig? Ja! In einem Betriebe, wo 100 Tausende von Paaren und Tausende von Sorten umgesetzt werden, bleiben am Schluß einer Saison große Restbestände übrig. Um diese möglichst restlos zu räumen, sind die Preise rücksichtslos herabgesetzt!

Damen-Schuhe					Herren-Schuhe						
Gruppe:	I	II	III	IV	V	Gruppe:	I	II	III	IV	V
	3 ⁰⁰	4 ⁰⁰	6 ⁰⁰	7 ⁰⁰	9 ⁰⁰		5 ⁰⁰	6 ⁰⁰	8 ⁰⁰	9 ⁰⁰	11 ⁰⁰

Die bisherigen Preise sind laut Auszeichnung an jedem Paar nachzuprüfen!

Kinder-Schuhe					
Gruppe:	I	II	III	IV	V
Größe:	18-19	20-22	23-26	27-30	31-38
	1 ⁰⁰	1 ⁵⁰	2 ⁰⁰	3 ⁰⁰	3 ⁵⁰

Beachten Sie vor Kauf unsere Schaufenster

Neustadt

Größtes Spezialschuhhaus Dresdens

Verkaufshaus Pirna, Breite Straße 9b

Versäumen Sie nicht unseren **AUSVERKAUF** **Loden-Frey**

Sie werden staunen über unsere äußerst günstigen Preise! **Johann-, Ecke Ringstraße**